

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# FINANZEN UND STEUERN

Reihe 9

Realsteuern

I. Realsteuervergleich

1963



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

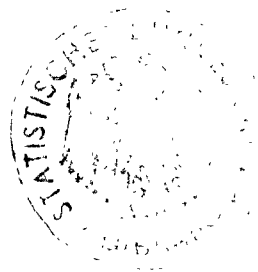
# FINANZEN UND STEUERN

**Reihe 9**

**Realsteuern**

**I. Realsteuervergleich**

**1963**



Bestellnummer: L 9/1 - j 63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorbemerkung .....	3
A. Überblick .....	4
B. Ergebnisse 1963	
1. Istaufkommen .....	4
2. Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze .....	7
3. Realsteuerkraft und Realsteuer-Aufbringungskraft ...	8
4. Streuung der Realsteuerhebesätze .....	10
C. Realsteuerkraftberechnungen in den Ländern .....	12
Tabellenteil (laut besonderem Verzeichnis) .....	20

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erschienen im Dezember 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 2,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer L I (Gemeindesteuern) veröffentlicht.

### Vorbemerkung

Der vorliegende Band über den Realsteuervergleich 1963 enthält wie der des Vorjahres Angaben über das Istaufkommen, die Grundbeträge, die gewogenen Durchschnittshebesätze sowie die Streuung der Hebesätze nach Realsteuerarten. Auch für 1963 sind Angaben über die Realsteuerkraft nur summarisch, d.h. nach Ländern und Größenklassen gemacht worden.

Zusätzlich in den Textteil aufgenommen wurde eine Darstellung der dem kommunalen Finanzausgleich in den einzelnen Ländern zu Grunde liegenden Realsteuerkraftberechnungen, die einen Überblick über die Abweichungen gegenüber der vor allem für Zwecke des horizontalen Finanzausgleichs durchgeführten Bundesberechnung vermittelt. Nachweisungen der Ergebnisse für zurückliegende Jahre sind dagegen entfallen.

Tabellenaufbau sowie Berechnungsmethode entsprechen den bisherigen Berichten, jedoch ist durch die Einbeziehung von Berlin (West) in die Bundesergebnisse der Vergleich mit den vorjährigen Ergebnissen nicht mehr in vollem Umfang möglich. Wichtige Eckzahlen des Vorjahres sind für den Textteil entsprechend umgerechnet worden.

Die Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Finanz- und Steuerstatistik" des Ltd. Regierungsdirektors Mengert von Regierungsrätin Dr. Werle im Hauptreferat des Regierungsrates Hansen bearbeitet.

## A. Überblick

Berechnungsgrundlagen für den Realsteuervergleich sind

- a) das jährliche durch Addition der Vierteljahresergebnisse<sup>1)</sup> festgestellte Realsteuer-Istaufkommen sowie
- b) die Hebesätze der einzelnen Gemeinden.

Die Grundbeträge werden durch die Statistischen Landesämter für jede Gemeinde nach der Formel

$$\frac{\text{Istaufkommen}}{\text{Hebesatz}} \times 100$$

ermittelt und dem Statistischen Bundesamt in der Zusammenstellung nach Größenklassen gemeldet. Die gewogenen Durchschnittshebesätze werden nach der Formel

$$\frac{\text{Istaufkommen}}{\text{Grundbeträge}} \times 100$$

berechnet.

Wegen der Definition und Abgrenzung der im vorliegenden Bericht verwendeten Begriffe wird im übrigen auf die textlichen Erläuterungen zum Realsteuervergleich 1961<sup>2)</sup> hingewiesen, die auch grundsätzliche Bemerkungen über die Notwendigkeit und Problematik der Berechnung vergleichbarer Realsteuerzahlen (Grundbeträge, Realsteuerkraftzahlen) sowie über die Verwendung der Ergebnisse (z.B. als Unterlagen für Berechnungen zum Länderfinanzausgleich<sup>3)</sup>) enthalten.

Die im vorliegenden Band nachgewiesenen Einwohnerzahlen gehen auf Meldungen der Statistischen Landesämter für Zwecke des Realsteuervergleichs zurück. Stichtag für Zahl und Einwohner der Gemeinden ist der 30. Juni 1963. Die Zuordnung zu den Größenklassen richtet sich nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 6. Juni 1961 und dem Gebietsstand vom 30. Juni 1963<sup>4)</sup>.

## B. Ergebnisse 1963

### 1. Istaufkommen

Das Realsteueraufkommen belief sich 1963 im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) auf 11,2 Mrd.DM, das sind 600,3 Mill.DM oder 5,7 % mehr als im Vorjahr. Gegenüber der vorjährigen Zunahme in Höhe von 723,9 Mill.DM oder 7,3 % hat sich die Steigerung 1963 merklich abgeschwächt.

1) Geringfügige Abweichungen zu den an anderer Stelle veröffentlichten kassenmäßigen Einnahmen ergeben sich durch nachträgliche Berichtigungen.- 2) Reihe L 9/I - j 61.- 3) Hierfür allerdings ohne Einbeziehung der Ergebnisse von Berlin (West).- 4) Gegenüber der Jahresrechnungsstatistik - bei der der Gebietsstand vom 31. Dezember für die Zuordnung maßgeblich ist - ergeben sich damit geringfügige Abweichungen.

Der Anteil der Realsteuern am gesamten Aufkommen aus Gemeindesteuern war 1963 mit 94,9 % wiederum etwas höher als im Vorjahr (94,3 %). In den beiden Jahren setzten sich die Realsteuern nach einzelnen Steuerarten wie folgt zusammen:

	1962	1963
		%
Grundsteuer A	3,8	3,7
Grundsteuer B	13,3	13,4
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	75,5	75,7
Lohnsummensteuer	7,4	7,2

Im ganzen haben sich zwischen dem Aufkommen aus Grundsteuern einerseits und aus Gewerbesteuern andererseits keine Verschiebungen ergeben. Innerhalb des Grundsteueraufkommens ist jedoch der Anteil der Grundsteuer B wieder etwas angestiegen, innerhalb des Gewerbesteueraufkommens hat sich die Quote der Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital leicht erhöht.

1. Realsteueraufkommen 1963  
Mill.DM

Land	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	Lohnsummensteuer	Zusammen	DM je Einwohner
Schleswig-Holstein .....	28,2	57,8	236,5	25,7	348,1	147,28
Niedersachsen .....	81,9	160,2	861,0	37,9	1 141,1	168,76
Nordrhein-Westfalen ....	35,9	440,3	2 521,9	491,1	3 489,2	214,24
Hessen .....	39,3	123,9	834,4	58,6	1 056,2	212,33
Rheinland-Pfalz .....	37,4	75,5	402,4	27,1	542,3	155,22
Baden-Württemberg .....	76,9	181,1	1 461,1	-	1 719,1	212,74
Bayern .....	109,2	230,1	1 278,3	0,5	1 618,0	165,03
Saarland .....	2,8	21,1	91,8	-	115,7	104,97
Hamburg .....	0,9	58,4	416,6	59,0	535,0	289,00
Bremen .....	0,3	26,2	118,8	37,9	183,2	254,07
Berlin (West) .....	0,2	120,6	242,5	70,8	434,1	199,42
Bundesgebiet .....	413,1	1 495,1	8 465,2	808,5	11 182,0	194,08
Gegenüber 1962 .....	402,6	1 411,9	7 984,4	782,9	10 581,7	185,81

Von dem gesamten Realsteueraufkommen im Bundesgebiet entfielen 6,4 Mrd.DM oder 57,2 % auf kreisfreie Städte und 4,8 Mrd.DM oder 42,8 % auf kreisangehörige Gemeinden; die entsprechenden Anteile hatten sich im Jahre 1962 auf 58,3 % und 41,7 % belaufen. Die absolute Zunahme betrug bei den kreisangehörigen Gemeinden fast 380 Mill.DM oder 8,6 %, gegenüber rd. 220 Mill.DM oder 3,5 % bei den kreisfreien Städten.

Die kreisfreien Städte mit 500 000 und mehr Einwohnern verzeichneten mit 295,99 DM auch 1963 die höchsten Realsteuern je Einwohner. Durch die Einbeziehung von Berlin (West), das

ein relativ niedriges Aufkommen je Einwohner hat (199,42 DM), ist das Durchschnittsaufkommen dieser Größenklasse, verglichen mit dem Vorjahresbetrag ohne Berlin (316,85 DM), jedoch erheblich zurückgegangen.

Das Realsteueraufkommen je Einwohner, das im Durchschnitt in den Städten mit 50 000 bis unter 500 000 Einwohnern etwa 260,- DM betrug, verminderte sich in den unteren Größenklassen - ohne Rücksicht darauf, ob es sich um kreisfreie oder kreisangehörige Gemeinden handelte - mit abnehmender Einwohnerzahl bis auf den Betrag von 68,31 DM in Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern. Dabei verschoben sich die Anteile der einzelnen Realsteuerarten am gesamten Realsteueraufkommen zunächst nur wenig. Noch in der Größenklasse der Gemeinden mit 3 000 bis unter 5 000 Einwohnern machte der Anteil der Gewerbesteuer an sämtlichen Realsteuern 81,4 % aus; im Durchschnitt der Gemeinden mit 2 000 bis unter 3 000 und mit 1 000 bis unter 2 000 Einwohnern belief er sich auf 76,5 % bzw. 68,7 %. Erst in den ganz kleinen Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern sank der Gewerbesteueranteil auf weniger als die Hälfte (46,1 %) der insgesamt aufgekomenen Realsteuern; selbst in dieser Größenklasse war er im Durchschnitt aber noch höher als der Anteil aus der Grundsteuer A. Dabei war die Lohnsummensteuer nur in größeren Gemeinden von einiger Bedeutung; in Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern spielte sie mit durchschnittlich 1,3 % des Realsteueraufkommens nur noch eine untergeordnete Rolle. Die finanzielle Bedeutung der Grundsteuer B schwankte zwischen 15,9 % in kreisfreien Städten mit weniger als 20 000 Einwohnern und 10,6 % in kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr. Die Grundsteuer A gewinnt erst in den Gemeinden mit 2 000 bis unter 3 000 und 1 000 bis unter 2 000 Einwohnern mit einer Quote von 9,1 % bzw. 17,3 % größeres finanzielles Gewicht. In den Kleinstgemeinden unter 1 000 Einwohnern erreichte ihr Anteil am gesamten Realsteueraufkommen 42,1 %.

2. Istaufkommen, Grundbeträge und gewogene Durchschnittshebesätze  
der Grundsteuern 1963

Land	Grundsteuer A			Grundsteuer B		
	Ist- auf- kommen	Grund- beträge	Gewogene Durchschnitts- hebesätze	Ist- auf- kommen	Grund- beträge	Gewogene Durchschnitts- hebesätze
	DM je Einwohner		%	DM je Einwohner		%
Schleswig-Holstein .....	11,94	6,07	196	24,44	10,01	244
Niedersachsen .....	12,12	5,74	211	23,70	9,61	247
Nordrhein-Westfalen .....	2,20	1,90	116	27,03	11,83	229
Hessen .....	7,90	3,69	214	24,91	11,32	220
Rheinland-Pfalz .....	10,70	4,88	219	21,60	9,23	234
Baden-Württemberg .....	9,52	4,67	204	22,41	12,72	176
Bayern .....	11,13	4,69	237	23,47	10,20	230
Saarland .....	2,57	1,69	152	19,12	11,10	172
Hamburg .....	0,51	0,46	110	31,57	14,35	220
Bremen .....	0,44	0,37	120	36,33	18,16	200
Berlin (West) .....	0,09	0,06	150	55,41	18,47	300
Bundesgebiet .....	7,17	3,58	200	25,95	11,54	225
Dagegen 1962 .....	7,07	3,60	197	24,79	11,06	224

Im Bundesdurchschnitt betrug das Realsteueraufkommen je Einwohner 194,08 DM. Die durchschnittlichen Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 8,27 DM je Einwohner wurden von Hessen, Bremen und Baden-Württemberg mit 19,36 DM, 15,23 DM bzw. 14,89 DM erheblich übertroffen. Obwohl die Einnahmen je Einwohner in Nordrhein-Westfalen und Hamburg seit 1962 am wenigsten angestiegen sind, liegen diese Länder nach wie vor an der Spitze der Bundesländer. Einen Einnahmerückgang in Höhe von 6,92 DM je Einwohner hatte das Saarland zu verzeichnen.

## 2. Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze

Im Jahr 1963 beliefen sich die Grundbeträge je Einwohner im Bundesgebiet bei den Grundsteuern A und B auf 3,58 DM bzw. 11,54 DM, bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und der Lohnsummensteuer auf 54,33 DM bzw. 1,80 DM.

Je Einwohner berechnet, haben sich die Grundbeträge von 1962 auf 1963 ziemlich gleichmäßig erhöht, nämlich bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital um je 4,3 % und bei der Lohnsummensteuer um 4,7 %. Wie im Vorjahr sind die Grundbeträge der Grundsteuer A pro Kopf der Bevölkerung wieder geringfügig gesunken; eine entsprechende Einnahmемinderung konnte jedoch durch Erhöhung der Hebesätze von durchschnittlich 197 % auf 200 % aufgefangen werden. Dabei ist der Bundesdurchschnitt durch besonders kräftige Hebesatzerhöhung im Land Bayern beeinflusst worden. Die Hebesätze der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital stiegen um je einen Punkt auf 225 % bzw. 270 %. Im ganzen hat sich die Tendenz, die Lohnsummensteuer weniger anzuspannen, fortgesetzt; der durchschnittliche Hebesatz ist von 797 % auf 781 % zurückgegangen. Einen gewissen Ausgleich für diesen Rückgang stellte die durchschnittliche Erhöhung der Hebesätze bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital von 246 % auf 248 % in denjenigen Gemeinden dar, die Lohnsummensteuer erheben. In den Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, blieb der durchschnittliche Hebesatz mit 287 % unverändert.

## 3. Istaufkommen, Grundbeträge und gewogene Durchschnittshebesätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital 1963

Land	Ist-auf- kommen	Grundbeträge			Gewogene Durchschnittshebesätze		
		der Gemeinden					
		zusammen	die keine Lohnsummen- steuer erheben	die zu- sätzlich Lohnsummen- steuer erheben	zusammen	die keine Lohnsummen- steuer erheben	die zu- sätzlich Lohnsummen- steuer- erheben
DM je Einwohner				%			
Schleswig-Holstein .....	100,05	35,84	29,91	50,18	279	280	278
Niedersachsen .....	127,34	44,14	39,61	68,17	289	294	273
Nordrhein-Westfalen .....	154,85	62,13	57,34	65,17	249	231	232
Hessen .....	167,74	60,41	41,06	102,85	278	284	272
Rheinland-Pfalz .....	115,17	41,58	30,12	59,57	277	287	269
Baden-Württemberg .....	180,81	62,30	62,31	-	290	290	-
Bayern .....	130,37	45,76	45,76	69,86	285	285	1)
Saarland .....	83,28	28,54	28,55	-	292	292	-
Hamburg .....	225,07	90,03	-	90,03	250	-	250
Bremen .....	164,75	68,65	-	68,65	240	-	240
Berlin (West) .....	111,40	41,26	-	41,26	270	-	270
Bundesgebiet .....	146,92	54,33	47,77	67,25	270	287	248
Dagegen 1962 .....	140,21	52,08	44,96	65,80	269	287	246

1) Lohnsummensteuer wird in Bayern von 2 Gemeinden erhoben.



Die gewogenen Durchschnittshebesätze der Gemeinden, die Gewerbesteuer, aber keine Lohnsummensteuer erheben, sind in allen in Frage kommenden Ländern höher als die Durchschnittshebesätze in Gemeinden, die zusätzlich Einnahmen aus der Lohnsummensteuer beziehen. Die Gesamtbelastung durch die Gewerbesteuern ist im Durchschnitt jedoch in den Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben, größer als in den übrigen Gemeinden - und mithin größer als im Durchschnitt aller Gewerbesteuer erhebenden Gemeinden - wie die nachfolgende Aufstellung zeigt:

. Istaufkommen der Gewerbesteuern insgesamt  
in % der Grundbeträge  
der Gewerbesteuer E. und K.

	Gemeinden insgesamt <sup>1)</sup>	Gemeinden, die Lohn- summensteuer erheben
Schleswig-Holstein	309	351
Niedersachsen	301	325
Nordrhein-Westfalen	298	307
Hessen	297	308
Rheinland-Pfalz	296	302
Baden-Württemberg	290	-
Bayern	285	.2)
Saarland	292	-
Hamburg	285	285
Bremen	317	317
Berlin (West)	349	349
Bundesgebiet	296	310

1) Für die Länder, in denen keine Lohnsummensteuer erhoben wird, sind die "normalen" Hebesätze eingesetzt worden.-

2) Lohnsummensteuer wird in Bayern nur von 2 Gemeinden erhoben.

Die fiktiven Werte geben an, welche durchschnittliche Höhe die Hebesätze erreichen müßten, wenn allein durch die Erhebung von Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital das gesamte Aufkommen aus beiden Gewerbesteuerarten hätte erzielt werden sollen.

### 3. Realsteuerkraft und Realsteuer-Aufbringungskraft

Infolge der von Gemeinde zu Gemeinde unterschiedlichen Höhe der Hebesätze ist das Realsteuer-Istaufkommen für Vergleiche zwischen Gebietskörperschaften wenig geeignet. Eine Möglichkeit, vergleich- und summierbare Werte zu bilden, bietet die Berechnung sog. Realsteuer-Aufbringungskraftzahlen, die durch Multiplikation der Grundbeträge der einzelnen Realsteuerarten mit den jeweiligen Bundesdurchschnittshebesätzen gewonnen werden. Um der Tatsache Rechnung zu tragen, daß die Hebesatzanspannung bei der Grundsteuer B in der Regel mit zunehmender Gemeindegröße stärker wird, werden die Hebesätze dieser Steuer nach Größenklassen gestaffelt. Die Höhe der angewandten Durchschnittshebesätze ergibt sich aus Anmerkung 1 zu Tabelle 4. In der Bundessumme stimmen Realsteuer-Istaufkommen und Realsteuer-Aufbringungskraft überein.

Die Berechnung der Realsteuerkraft geschieht durch Anwendung von fiktiven Hebesätzen auf die Grundbeträge der einzelnen Realsteuerarten; diese Hebesätze sind durch Erlass des Bundesministeriums der Finanzen vom 13. Juni 1956 für die Grundsteuer A und B auf 150 % bzw. 200 % und für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital auf 250 % festgelegt worden<sup>5)</sup> und liegen erheblich unter dem Niveau der derzeit angewandten Sätze. Zum Ausgleich der gegenüber anderen Ländern höheren Einheitswerte der Grundstücke in Baden-Württemberg und in den Regierungsbezirken Darmstadt und Rheinhessen werden bei Berechnung der Realsteuerkraft die Grundbeträge der Grundsteuer B in den dortigen Gemeinden nur mit 160 % angesetzt..

#### 4. Realsteueraufbringungskraft und Realsteuerkraft 1963 nach Größenklassen und Ländern

DM je Einwohner

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter.... Einwohnern) Land	Realsteueraufbringungskraft <sup>1)</sup>				Realsteuerkraft <sup>2)</sup>			
	Grundsteuer		Gewerbe- steuer (E.u.K.)	zu- sammen	Grundsteuer		Gewerbe- steuer (E.u.K.)	zu- sammen
	A	B			A	B		
nach Gemeindegrößenklassen								
500 000 und mehr <sup>3)</sup> .....	0,47	41,85	225,17	267,49	0,35	32,91	208,16	241,42
200 000 - 500 000 .....	0,62	35,23	192,38	228,22	0,46	27,19	177,84	205,49
100 000 - 200 000 <sup>4)</sup> .....	0,94	33,99	186,04	220,97	0,70	26,14	171,98	198,82
50 000 - 100 000 .....	1,00	30,33	209,90	241,28	0,75	26,10	194,04	220,90
20 000 - 50 000 .....	1,80	31,14	191,31	224,26	1,35	26,83	176,86	205,04
10 000 - 20 000 .....	3,17	25,05	157,01	185,23	2,37	24,36	145,15	171,89
5 000 - 10 000 .....	5,62	22,06	129,70	157,38	4,21	21,44	119,90	145,55
3 000 - 5 000 .....	8,39	17,98	108,92	135,29	6,29	17,78	100,69	124,75
2 000 - 3 000 .....	11,05	15,99	85,22	112,25	8,28	15,86	78,78	102,92
1 000 - 2 000 .....	15,76	12,86	62,86	91,49	11,81	12,27	58,11	82,19
weniger als 1 000 .....	26,10	7,77	32,18	66,06	19,55	7,47	29,75	56,78
Insgesamt ...	7,17	25,95	146,92	180,04	5,37	22,21	135,62	163,41
dagegen 1962	7,07	24,79	140,21	172,07	5,40	21,29	130,21	156,90
nach Ländern								
Schleswig-Holstein .....	12,16	21,62	96,92	130,70	9,11	20,02	89,60	118,73
Niedersachsen .....	11,50	20,86	119,36	151,72	8,62	19,22	110,34	138,18
Nordrhein-Westfalen .....	3,79	27,13	168,02	198,95	2,84	23,65	155,33	181,83
Hessen .....	7,38	25,21	163,37	195,96	5,53	21,35	151,02	177,90
Rheinland-Pfalz .....	9,77	19,44	112,45	141,67	7,32	17,88	103,96	129,15
Baden-Württemberg .....	9,36	27,69	168,47	205,51	7,01	20,36	155,74	183,10
Bayern .....	9,39	22,22	123,75	155,36	7,04	20,40	114,40	141,83
Saarland .....	3,38	23,83	77,18	104,39	2,53	22,19	71,35	96,07
Hamburg .....	0,92	35,92	243,46	280,31	0,69	28,70	225,07	254,46
Bremen .....	0,74	45,47	185,64	231,86	0,56	36,33	171,62	208,50
Berlin (West).....	0,12	46,24	111,57	157,93	0,09	36,94	103,14	140,17

1) Grundbetragssumme vervielfacht mit dem gewogenen bundesdurchschnittlichen Hebesatz, und zwar: Grundsteuer A = 200 %, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital = 270 %; Grundsteuer B (gestaffelt nach Größenklassen) = Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern = 250 %, mit 20 000 bis unter 100 000 Einw. = 221 %, mit 5 000 bis unter 20 000 Einw. = 196 %, mit 2 000 bis unter 5 000 Einw. = 191 %, mit weniger als 2 000 Einw. = 199 %.-

2) Vgl. Text oben.- 3) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin.- 4) Einschl. Bremerhaven.

5) Sie entsprechen damit etwa den dem Länderfinanzausgleich zugrunde gelegten Sätzen.

Die Realsteuerkraft hat sich gegenüber dem Vorjahr mit einem Steigerungsbetrag von 6,51 DM je Einwohner oder 4,1 % sowohl absolut als auch relativ weniger stark erhöht als die Realsteuer-Aufbringungskraft mit einem Mehrbetrag von 7,97 DM oder 4,6 %. Die Diskrepanz zwischen beiden Steuerkraftzahlen, die darauf zurückzuführen ist, daß die steigenden Hebesätze nicht die Realsteuerkraft, wohl aber die Realsteuer-Aufbringungskraft beeinflussen, nimmt von Jahr zu Jahr zu. Mit 180,04 DM je Einwohner liegt die Realsteuer-Aufbringungskraft gegenwärtig um 10,2 % über der Realsteuerkraft (163,41 DM).

Die Lohnsummensteuer wird weder in die Berechnung der Realsteuer-Aufbringungskraft noch der Realsteuerkraft einbezogen, da sie nur von einem Teil der Gemeinden erhoben wird, so daß Grundbeträge für die Mehrzahl der Gemeinden gar nicht ermittelt werden können.

#### 4. Streuung der Realsteuerhebesätze

Von insgesamt 24 465 Gemeinden einschl. Stadtstaaten (1962: 24 471) verzichteten 38 (32) auf die Erhebung von Grundsteuer A, 148 (164) auf Grundsteuer B und 259 (280) auf Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Lohnsummensteuer wurde nur von 1 052 (1 076) Gemeinden erhoben, die ihrer Einwohnerzahl nach allerdings fast ein Drittel der Gesamtbevölkerung im Bundesgebiet repräsentieren.

Im Jahr 1963 lagen 75,2 % aller Einzelhebesätze der Grundsteuer A zwischen 171 % und 300 % (im Vorjahr knapp drei Viertel). Der Rückgang der Gemeinden in allen Hebesatzgruppen bis 190 % (vgl. Tabelle 5) betrug insgesamt 697; den höheren Hebesatzgruppen wuchsen in entsprechendem Umfang Gemeinden zu, insbesondere den Gruppen mit Sätzen zwischen 201 % bis 300 % (505 Gemeinden).

In 79,9 % aller Gemeinden wurde die Grundsteuer B mit Hebesätzen zwischen 171 % und 300 % erhoben; allein 70,1 % aller Gemeinden lagen im Bereich der Hebesatzgruppen zwischen 171 % und 250 %. Im Vorjahr hatten sich die entsprechenden Anteile auf 78,4 % bzw. 69,4 % belaufen. In sämtlichen Hebesatzgruppen bis 180 % ging die Zahl der Gemeinden zurück, und zwar um insgesamt 675. Der stärkste Zugang war - ebenso wie bei der Grundsteuer A - in den Hebesatzgruppen zwischen 201 % und 300 % (+ 471 Gemeinden) zu verzeichnen.

Die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital wurde in 96,2 % aller Gemeinden mit Sätzen zwischen 191 % und 350 % angespannt, wobei das Schwergewicht mit 84,1 % in den Hebesatzgruppen von 226 % bis 300 % lag. Gegenüber dem Vorjahr ist der Anteil der Gemeinden, die Hebesätze bis 250 % anwandten, um 618 zurückgegangen; die Zunahme war mit 369 Gemeinden in den Hebesatzgruppen zwischen 276 % und 300 % besonders groß.

5. Streuung der Hebesätze der Realsteuern im Bundesgebiet 1963  
(zusammenfassende Übersicht)

Hebesatz von ... bis ... %	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	
	a	b	a	b	a	b
a = Zahl der Gemeinden, die die Steuer erheben; b = a in % der Gesamtzahl						
1 - 50 .....	6	0,0	10	0,0	3	0,0
51 - 60 .....	10	0,0	5	0,0	4	0,0
61 - 70 .....	5	0,0	10	0,0	-	-
71 - 80 .....	21	0,1	28	0,1	-	-
81 - 90 .....	18	0,1	19	0,1	-	-
91 - 100 .....	93	0,4	105	0,4	15	0,1
101 - 110 .....	1 884	7,7	50	0,2	3	0,0
111 - 120 .....	166	0,7	239	1,0	12	0,0
121 - 130 .....	209	0,9	229	0,9	3	0,0
131 - 140 .....	282	1,2	252	1,0	12	0,0
141 - 150 .....	885	3,6	585	2,4	36	0,1
151 - 160 .....	514	2,1	966	4,0	28	0,1
161 - 170 .....	569	2,3	1 145	4,7	22	0,1
171 - 180 .....	1 868	7,7	3 764	15,5	68	0,3
181 - 190 .....	478	2,0	762	3,1	35	0,1
191 - 200 .....	6 970	28,5	5 606	23,1	767	3,2
201 - 225 .....	2 725	11,2	3 925	16,1	831	3,4
226 - 250 .....	3 551	14,5	2 985	12,3	7 475	30,9
251 - 275 .....	510	2,1	511	2,1	3 603	14,9
276 - 300 .....	2 254	9,2	1 877	7,7	9 274	38,3
301 - 350 .....	500	2,0	488	2,0	1 335	5,5
351 - 400 .....	597	2,4	492	2,0	489	2,0
401 - 450 .....	58	0,2	60	0,2	62	0,3
451 - 500 .....	144	0,6	126	0,5	97	0,4
über 500 .....	90	0,4	78	0,3	32	0,1
Insgesamt ...	24 427	100,0	24 317	100,0	24 206	100,0

Im Gegensatz zu den übrigen Realsteuerarten läßt die Entwicklung der Hebesätze bei der Lohnsummensteuer keine eindeutigen Tendenzen erkennen. Der bereits erwähnte Rückgang des gewogenen Durchschnittshebesatzes von 797 % auf 781 % ist in erster Linie auf die Anspannung im Land Nordrhein-Westfalen zurückzuführen, das in der Hebesatzgruppe zwischen 801 % und 900 % 15 Gemeinden weniger aufzuweisen hat als 1962. Diese Anzahl entspricht ungefähr der Verminderung der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden in Nordrhein-Westfalen (um 13 auf 278). Damit hat sich der im Lande Nordrhein-Westfalen seit einigen Jahren festzustellende Rückgang fortgesetzt. 1960 hatten dort noch 316 Gemeinden Lohnsummensteuer erhoben.

## C. Realsteuerkraftberechnungen in den Ländern

Für Zwecke des kommunalen Finanzausgleichs werden von allen Flächenländern Realsteuerkraftzahlen für die einzelnen Gemeinden ermittelt. Die angewandten Berechnungsmethoden variieren jedoch so erheblich, das die in DM je Einwohner ausgedrückten Ergebnisse von Land zu Land unvergleichbar sind<sup>6)</sup>. Die synoptische Übersicht auf Seite 14 vermittelt einen Überblick über die Grundlagen und damit über die wichtigsten Unterschiede der Realsteuerkraftberechnungen in den einzelnen Bundesländern; zugleich lassen sich aus ihr die Abweichungen gegenüber der vom Statistischen Bundesamt angewandten Berechnungsformel (Grundbetrag x fiktiver Hebesatz : 100) ersehen. Der Darstellung liegen in erster Linie die Finanzausgleichsgesetze und -verordnungen der Länder sowie Erlasse und Richtlinien einzelner Landesfinanzministerien zu Grunde; darüber hinaus sind die Angaben mit den Statistischen Landesämtern abgestimmt. Das Fundstellenverzeichnis beschränkt sich jedoch in der tabellarischen Übersicht aus Raumgründen auf den Nachweis der Landesfinanzausgleichsgesetze in der neuesten Fassung. Bei der Abfassung der Erläuterungen in der Synopsis wurden die offiziellen Texte weitgehend berücksichtigt und damit in einigen Punkten unterschiedliche Formulierungen für gleiche Tatbestände in den einzelnen Ländern in Kauf genommen.

Folgende in der synoptischen Übersicht verwendeten Begriffe und dargestellten Tatbestände bedürfen, soweit sie nicht bereits an anderer Stelle kommentiert wurden, einer Erläuterung bzw. Ergänzung:

Die *S t e u e r k r a f t z a h l* errechnet sich aus der Vielfältigung der Grund- bzw. Meßbeträge der *e i n z e l n e n* Realsteuerart mit den jeweils vorgeschriebenen fiktiven Hebesätzen. Lohnsummen- und Baulandsteuer werden nicht einbezogen.

Durch Addition der Steuerkraftzahlen der einzelnen Realsteuerarten wird die *S t e u e r k r a f t m e ß z a h l* ermittelt, die zahlenmäßiger Ausdruck der Realsteuerkraft einer Gebietskörperschaft ist.

Die Realsteuerkraftzahlen, die nach dem in der Übersicht dargestellten Verfahren ermittelt werden, liegen der Verteilung der Schlüsselmasse in den Ländern zu Grunde; die für die Umlagenberechnung herangezogenen Steuerkraftzahlen können hiervon abweichen.

Der *M e ß b e t r a g* ergibt sich aus der Anwendung eines Tausend- bzw. Hundertsatzes, der sog. Steuermeßzahl, auf die Einheitswerte der Grundstücke, auf das Gewerbekapital und die Gewerbeerträge. Für die von der Steuer ganz befreiten oder auf

---

6) Anders verhält es sich mit den sog. Realsteuer-Aufbringungskraftzahlen (vgl. S. 8), die von den Statistischen Landesämtern nach einheitlichen Grundsätzen berechnet werden. Sie sind für sämtliche Einzelgemeinden der Länder zuletzt in den anlässlich der Volkszählung erstellten Landesveröffentlichungen "Gemeindestatistik 1960/61", Heft 5 Gemeindefinanzen (bzw. in Nordrhein-Westfalen in der "Sonderreihe Volkszählung" Heft 3 b) nachgewiesen worden.

Grund der Wohnungsbaugesetze für 10 Jahre freigestellten Wohngrundstücke wird kein bzw. ein entsprechend verminderter Meßbetrag angeschrieben. Dies gilt grundsätzlich auch für Wohnungsbauten, die für Angehörige der Alliierten Streitkräfte errichtet worden sind<sup>7)</sup>).

Die Meßbeträge werden von den Finanzämtern ermittelt und angeschrieben. Darüber hinaus obliegt den Finanzämtern die Entscheidung über Steuerbefreiungen, während die Gemeinden nur über Steuererlasse und -niederschlagungen, die keinen Einfluß auf die Höhe der Meßbeträge haben, befinden können.

In der Übersicht werden unter dem Begriff "Meßbeträge" auch die der Ermittlung der Gewerbesteuerkraftzahl in den meisten Ländern zu Grunde liegenden "Grundbeträge" verstanden.

Die Finanzämter legen jährlich sog. M e ß b e t r a g s v e r z e i c h n i s s e an, aus denen sich die Grund- und Gewerbesteuermeßbeträge der einzelnen Gemeinden unter Berücksichtigung der jeweils auf sie entfallenden Zerlegungsanteile ansehen lassen. Gewerbesteuermeßbetragsverzeichnisse werden z.Z. nicht in allen Ländern geführt.

Unter dem A n s c h r e i b u n g s j a h r wird ein 12 Monate umfassender Zeitraum verstanden, der im allgemeinen nicht mit dem Kalenderjahr übereinstimmt.

Abweichungen zwischen den Steuerkraftzahlen der einzelnen Länder und damit den Steuerkraftmeßzahlen entstehen einmal durch Anwendung fiktiver Hebesätze von unterschiedlicher Höhe, sodann durch die unterschiedliche Ermittlung und Abwandlung der Meßbeträge oder Grundbeträge.

Die Unterschiede zwischen den dem Finanzausgleich zugrunde liegenden G r u n d s t e u e r meßbeträgen in den einzelnen Ländern halten sich in verhältnismäßig engen Grenzen, da Ausgangsgröße überall der angeschriebene Meßbetrag ist, der allerdings verschieden abgewandelt wird. Diese Abwandlung zielt im Prinzip darauf hin, den Gemeinden Steuerkraftzahlen nur in d e r Höhe anzulasten, die ihren Einnahmen tatsächlich entsprechen, sie also beispielsweise bei Steuererlassen zu verringern, bei empfangenen Ersatzleistungen dagegen zu erhöhen. Hierbei wird sowohl hinsichtlich des Umfangs der berücksichtigten Tatbestände, als auch der technischen Durchführung (z.B. Zurechnung zu den Steuerkraftzahlen oder entspr. Umrechnung und Erhöhung der Meßbeträge) von Land zu Land unterschiedlich verfahren.

---

7) Einzelne Länder haben Vorschriften für solche Fälle erlassen, in denen Meßbeträge für derartige Grundstücke festgesetzt worden waren, ohne daß den Gemeinden entsprechende Grundsteuerzahlungen zufließen wären. Beispielsweise wird in Hessen den betroffenen Gemeinden ein finanzieller Härteausgleich gewährt; in Baden-Württemberg können diese in einer früheren Anschreibung enthaltenen Meßbeträge unter bestimmten Voraussetzungen abgesetzt werden.

Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
Finanzausgleichsgesetz in der Fassung vom 25. März 1960 (GVBl. Schl.-H. S. 73)	Gesetz über den Finanzausgleich in der Fassung vom 24. April 1964 (Nieders.GVBl. S. 65)	Finanzausgleichsgesetz 1964 vom 18. Februar 1964 (GV NW 1964 S. 37)	Finanzausgleichsgesetz in der Fassung vom 16. Dezember 1963 (GVBl. I S. 183)
I. Steuerkraftzahl in % der Grundsteuermaßbeträge:	I. Steuerkraftzahl in % der Grundsteuermaßbeträge:	I. Steuerkraftzahl in % der Grundsteuermaßbeträge:	I. Steuerkraftzahl in % der Grundsteuermaßbeträge:
Grundsteuer A . . . . . 140 %	Grundsteuer A a) Kreisfreie Städte . . 120 % b) Kreisangehörige Gemeinden . . . . . 100 %	Grundsteuer A . . . . . 80 %	Grundsteuer A . . . . . 140 %
Grundsteuer B die ersten 20 000 DM der Maßbeträge . . . . . 140 % die weiteren 100 000 DM 160 % " " 400 000 DM 200 % " " Maßbeträge 250 %	Grundsteuer B a) Kreisfreie Städte . . 180 % b) Kreisangehörige Gemeinden die ersten 30 000 DM der Maßbeträge . . . . 120 % die weiteren Maßbeträge . . . . . 150 %	Grundsteuer B die ersten 20 000 DM der Maßbeträge . . . . . 120 % die weiteren 100 000 DM 160 % " " 400 000 DM 200 % " " 4 000 000 DM 220 % " " Maßbeträge 240 %	Grundsteuer B die ersten 20 000 DM der Maßbeträge . . . . . 130 % die weiteren 100 000 DM 175 % " " 1 000 000 DM 220 % " " 2 000 000 DM 240 % " " Maßbeträge 260 %
II. Maßbeträge	II. Maßbeträge	II. Maßbeträge	II. Maßbeträge
Summe der angeschriebenen Grundsteuermaßbeträge nach dem Abschluß der Maßbetragsverzeichnisse vom 1. August des vergangenen Jahres.  Abgezogen werden die Maßbeträge, die gem. § 9 Abs. 4 FAG auf die im vergangenen Kalenderjahr nach § 26 a GrStG ganz oder teilweise erlassenen Grundsteuern entfallen.  Bei den Steuerkraftzahlen sind 70 % der gewährten Grundsteuer-ausfallentschädigung nach den Bestimmungen des § 13 FAG zu berücksichtigen.  Übersteigt die Summe der Mehrbelastung seit dem 1.1.1935 durch Umlagen von Deich-, Wasser- und Bodenverbänden mehr als 40 % der Maßbeträge der Grundsteuer A in einer Gemeinde, dann ermäßigt sich die Steuerkraftzahl für diese Steuer um 20 % des Mehrbetrages. Entsprechendes gilt für die Grundsteuer B mit der Maßgabe, daß bei Gemeinden mit mehr als 2 000 Einwohnern an die Stelle von 40 % der Maßbeträge der Satz von 60 % tritt.	Summe der Grundsteuermaßbeträge der Maßbetragsverzeichnisse nach dem Stande vom 15. Nov. des Vorjahres.  Bei Grundsteuerausgleich (§ 20 GrStG) werden die dem Beteiligungsbetrag für das vergangene Rechnungsjahr zugrunde liegenden Grundsteuermaßbeträge von den Maßbeträgen der Sitzgemeinden abgesetzt und den Maßbeträgen der Belegenheitsgemeinden zugerechnet.  Maßbeträge für Grundstücke, für welche die Steuer auf Grund des § 26 a GrStG oder der Grundsteuererlaßverordnung ganz oder teilweise erlassen wurde, sind gem. § 12 FAG auf Antrag abzusetzen.	Summe der im - dem Ausgleichsjahr vorangegangenen - Anschreibungsjahr angeschriebenen Grundsteuermaßbeträge (Stand 31.7.) nach Abzug von 40 % der im Ausgleichsjahr 1960 von den Gemeinden wegen Kriegszerstörungen und Demontagen erlassenen Grundsteuermaßbeträge.  Den Steuerkraftzahlen sind die Grundsteuerergänzungszuschüsse gem. § 3 Abs. 1 a FAG zuzurechnen.	Summe der angeschriebenen Grundsteuermaßbeträge nach dem Stande vom 1. Juni des vergangenen Jahres.  In den Gemeinden des Reg.-Bezirks Darmstadt werden die Maßbeträge der Grundsteuer B um $\frac{1}{6}$ gekürzt.

nungen in den Ländern  
Grundsteuer B

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
Finanzausgleichsgesetz vom 9. März 1963 (GVBl 1963 S. 95) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 17. Dezember 1963 (GVBl 1963 S. 229)	Gesetz über den kommunalen Finanzausgleich (Finanzausgleichsgesetz 1962) vom 28. November 1961 (GesBl S. 345)	Finanzausgleichsgesetz vom 29. August 1960 (GVBl S. 213) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 9. April 1964 (GVBl S. 80)	Finanzausgleichsgesetz in der Fassung vom 8. Juli 1964 (Amtsblatt 1964 S. 737)
I. <u>Steuerkraftzahl in % der Grundsteuermeßbeträge:</u>	I. <u>Steuerkraftzahl in % der Grundsteuermeßbeträge:</u>	I. <u>Steuerkraftzahl in % der Grundsteuermeßbeträge:</u>	I. <u>Steuerkraftzahl in % der Grundsteuermeßbeträge:</u>
<u>Grundsteuer A</u> . . . . . 140 %	<u>Grundsteuer A</u> . . . . . 170 %	<u>Grundsteuer A</u> . . . . . 140 %	<u>Grundsteuer A</u> . . . . . 110 %
<u>Grundsteuer B</u> die ersten 20 000 DM der Meßbeträge . . . . . 140 % die weiteren 100 000 DM 175 % " " 1 000 000 DM 210 % " " Meßbeträge 230 %	<u>Grundsteuer B</u> . . . . . 160 %	<u>Grundsteuer B</u> die ersten 20 000 DM der Meßbeträge . . . . . 140 % die weiteren 100 000 DM 170 % " " 1 000 000 DM 210 % " " 2 000 000 DM 220 % " " Meßbeträge 230 %	<u>Grundsteuer B</u> . . . . . 165 %
II. <u>Meßbeträge</u>	II. <u>Meßbeträge</u>	II. <u>Meßbeträge</u>	II. <u>Meßbeträge</u>
Summe der nach dem Stande vom 30. September des dem Ausgleichsjahr vorangegangenen Kalenderjahres angeschriebenen Grundsteuermeßbeträge unter	Summe der für die Gemeinde festgesetzten und nach dem Stande vom 30. Juni des Vorjahres angeschriebenen Grundsteuermeßbeträge.	Summe der auf Grund der Bestimmungen über die Anschreibung der Grundsteuermeßbeträge jeweils bis zu dem vom Staatsministerium der Finanzen festgesetzten Termin (15. Juli des Vorjahres) angeschriebenen Meßbeträge.	Summe der angeschriebenen Grundsteuermeßbeträge nach dem Abschluß der Meßbetragsverzeichnisse am 30. September des vorangegangenen Rechnungsjahres.
a) Hinzurechnung der in Meßbeträge umgewandelten Leistungen des Landes nach § 12 FAG (Grundsteuerausfallvergütung) sowie der sonstigen Ersatzeleistungen für Grundsteuerausfälle (§ 26 a GrStG),	Wegen des Ansatzes der Schlüsselzuweisungen nach § 4 FAG vgl. Text.	Außer Ansatz bleiben: die Meßbeträge, wenn und soweit sie auf land- und forstwirtschaftliche Betriebe oder auf Grundstücke entfallen, für die die Grundsteuer auf Grund des § 26 a des Grundsteuergesetzes ganz oder teilweise erlassen wurde.	In Fällen des Grundsteuerausgleichs (§ 20 GrStG) werden auf Antrag die Grundsteuermeßbeträge, nach denen der Beteiligungssatz für das dem Abschluß der Meßbetragsverzeichnisse vorangegangene Rechnungsjahr berechnet worden ist, von den Meßbeträgen der Sitzgemeinden abgesetzt und den Meßbeträgen der Belastungsgemeinden hinzugefügt.
b) Absetzung der Meßbeträge für Ausfälle, die gem. § 26 a GrStG in dem Rechnungsjahr entstanden sind, das dem 30. September vorangegangen ist.			



Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
<p><u>I. Steuerkraftzahl</u></p> <p>210 % der Meßbeträge.</p> <p>Gewerbesteuerausgleichsbeträge werden mit 50 % des im vergangenen Kalenderjahr gezahlten Betrages von den Steuerkraftzahlen der Betriebsgemeinden abgesetzt und mit 25 % den Steuerkraftzahlen der Wohngemeinden hinzugefügt.</p>	<p><u>I. Steuerkraftzahl</u></p> <p>a) Kreisfreie Städte . . . . . 220 % der Meßbeträge b) Kreisangehörige Gemeinden . . . . . 200 % der Meßbeträge</p> <p>Gewerbesteuerausgleichsbeträge werden von den Steuerkraftzahlen der Betriebsgemeinden abgesetzt und den Steuerkraftzahlen der Wohngemeinden mit 50 % zugerechnet.</p>	<p><u>I. Steuerkraftzahl</u></p> <p>200 % der Meßbeträge.</p> <p>Gewerbesteuerausgleichsbeträge werden mit 100 % von den Steuerkraftzahlen der Betriebsgemeinden abgesetzt und den Steuerkraftzahlen der Wohngemeinden mit 50 % zugerechnet.</p>	<p><u>I. Steuerkraftzahl</u></p> <p>245 % der Meßbeträge.</p> <p>Gewerbesteuerausgleichszuschüsse werden mit 100 % des im Zeitraum vom 1. Juli des vorvergangenen bis 30. Juni des vergangenen Rechnungsjahres gezahlten Betrages von den Steuerkraftzahlen der Betriebsgemeinden abgesetzt und mit 33 1/3 % den Steuerkraftzahlen der Wohngemeinden hinzugerechnet.</p>
<p><u>II. Meßbeträge</u></p> <p>Aufkommen der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital im Zeitraum vom 1. Oktober des vorvergangenen bis 30. September des vergangenen Rechnungsjahres geteilt durch den Hebesatz für das vergangene Rechnungsjahr mal 100 (Grundbeträge).</p> <p>Der Innenminister bestimmt im Einvernehmen mit dem Finanzminister, von welchem Zeitpunkt ab die Gewerbesteuermeßbeträge nach den von den Finanzämtern geführten Meßbetragsverzeichnissen zu berechnen sind.</p>	<p><u>II. Meßbeträge</u></p> <p>Aufkommen der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital im Zeitraum vom 1. Oktober des vorvergangenen bis zum 30. September des vergangenen Rechnungsjahres geteilt durch den Hebesatz für das vergangene Rechnungsjahr mal 100 (Grundbeträge).</p>	<p><u>II. Meßbeträge</u></p> <p>Aufkommen der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital im Zeitraum vom 1. Oktober des vorvergangenen bis zum 30. September des vergangenen Rechnungsjahres geteilt durch den Hebesatz für das vergangene Rechnungsjahr mal 100 (Grundbeträge).</p>	<p><u>II. Meßbeträge</u></p> <p>Aufkommen der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital im Zeitraum vom 1. Juli des vorvergangenen bis 30. Juni des vergangenen Rechnungsjahres geteilt durch den Hebesatz mal 100 (Grundbeträge).</p>

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
<p>I. <u>Steuerkraftzahl</u> -</p> <p>240 % der Meßbeträge.</p> <p>Gewerbesteuerausgleichszuschüsse werden mit 100 % von den Steuerkraftzahlen der Betriebsgemeinden abgesetzt und den Steuerkraftzahlen der Wohngemeinden mit 75 % hinzugefügt.</p>	<p>I. <u>Steuerkraftzahl</u> -</p> <p>290 % der Meßbeträge.</p> <p>Gewerbesteuerausgleichsbeträge in Höhe des zweitvorangegangenen Rechnungsjahres werden mit 100 % von den Steuerkraftzahlen der Betriebsgemeinden abgesetzt und den Steuerkraftzahlen der Wohngemeinden in gleicher Höhe hinzugerechnet.</p>	<p>I. <u>Steuerkraftzahl</u> -</p> <p>240 % der Meßbeträge.</p> <p>Gewerbesteuerausgleichszuschüsse des vorhergehenden Rechnungsjahres werden mit 100 % von den Steuerkraftzahlen der Betriebsgemeinden abgesetzt und mit 50 % den Steuerkraftzahlen der Wohngemeinden hinzugerechnet.</p> <p>Den Steuerkraftzahlen sind 50 % der den Gemeinden im vorhergehenden Rechnungsjahr zufließenden Einnahmen aus der Spielbankabgabe und der Verwaltungskostenzuschüsse der Bundesbahn und Bundespost hinzuzurechnen.</p>	<p>I. <u>Steuerkraftzahl</u> -</p> <p>220 % der Meßbeträge.</p> <p>(Ein Gewerbesteuerausgleich zwischen Betriebs- und Wohngemeinden findet im Saarland nicht statt).</p>
<p>II. <u>Meßbeträge</u> -</p> <p>Summe der von den Finanzämtern bis 30. September des dem Ausgleichsjahr vorangegangenen Kalenderjahres für das letzte vollständig veranlagte Jahr angeschriebenen Meßbeträge und Zerlegungsanteile der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital unter Hinzurechnung</p> <p>a) der für zurückliegende Kalenderjahre bis zum genannten Stichtag nachträglich festgesetzten und bisher nicht berücksichtigten Meßbeträge,</p> <p>b) vorläufig veranlagter oder geschätzter Meßbeträge und Zerlegungsanteile des Erhebungszeitraumes, soweit die Steuerfälle bedeutsam und bis 30. September noch nicht abgeschlossen sind,</p> <p>c) der als Bedarfszuweisungen gewährten, in Meßbeträge umgewandelten Gewerbesteuerausfallvergütung nach § 12 a Satz 3 FAG.</p>	<p>II. <u>Meßbeträge</u> -</p> <p>Summe der von den Finanzämtern in der Zeit vom 1. Juli des vorvergangenen bis 30. Juni des vergangenen Jahres für das dem Ausgleichszeitraum jeweils um drei Jahre vorangegangene Steuerjahr angeschriebenen Meßbeträge und Zerlegungsanteile der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital einschl. solcher Meßbeträge, die in früheren Ausgleichsjahren nicht berücksichtigt wurden. Ist im Anschreibungszeitraum ein Meßbetrag nicht festgesetzt, so ist ein Meßbetrag in mutmaßlicher Höhe anzuschreiben.</p> <p>Den Steuerkraftzahlen sind die von Bundesbahn und Bundespost gezahlten Verwaltungskostenzuschüsse zuzurechnen, die die Gemeinden als Wohngemeinden im zweitvorangegangenen Rechnungsjahr erhalten haben.</p> <p>Wegen des Ansatzes der Schlüsselzuweisungen nach § 4 FAG vgl. Text.</p>	<p>II. <u>Meßbeträge</u> -</p> <p>Summe der von den Finanzämtern bis 15. Juli des vergangenen Jahres für das dem Ausgleichszeitraum jeweils um drei Jahre vorangegangene Steuerjahr für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital angeschriebenen Meßbeträge und Zerlegungsanteile einschl. solcher Meßbeträge, die in früheren Ausgleichsjahren nicht berücksichtigt wurden. Ist im Anschreibungszeitraum ein Meßbetrag nicht festgesetzt, so ist ein Meßbetrag in mutmaßlicher Höhe anzuschreiben.</p>	<p>II. <u>Meßbeträge</u> -</p> <p>Aufkommen der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital im Zeitraum vom 1. Oktober des vorvergangenen bis zum 30. September des vorangegangenen Rechnungsjahres geteilt durch den Hebesatz mal 100 (Grundbeträge).</p> <p>Dabei ist das Aufkommen an Zweigstellensteuer (§ 17 GewStG) nur in der Höhe zu berücksichtigen, wie Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital zu zahlen wäre, wenn die Zweigstellensteuer nicht erhoben würde.</p> <p>Das Aufkommen an Mindeststeuer (§ 17 a GewStG) bleibt unberücksichtigt.</p> <p>Dem Aufkommen sind außerdem die als Ersatzleistungen für entgangene Gewerbesteuer gewährten Finanzzuweisungen zuzurechnen.</p>

Bei den in der synoptischen Übersicht nachgewiesenen Zu- und Absetzungen handelt es sich um solche, die durch Gesetz, Verordnung, Erlaß generell geregelt sind. Etwa darüber hinaus bestehende Sonderregelungen in Einzelfällen konnten im Rahmen der vorliegenden Darstellung keine Berücksichtigung finden.

Die Berechnung der Bemessungsgrundlagen bei der Gewerbesteuer wird nach zwei völlig verschiedenen Methoden vorgenommen.

In Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und im Saarland werden "Grundbeträge" nach der auch im vorliegenden Band für den Bund angewandten Formel errechnet, wobei das Jahresaufkommen sich nicht auf das Kalenderjahr bezieht.

Die Prinzipien, die der Ermittlung von Gewerbesteuerkraftzahlen in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern zugrunde liegen, weichen hiervon völlig ab, sind aber untereinander weitgehend die gleichen. Diese Länder gehen von den angeschriebenen Gewerbesteuermeßbeträgen aus, wobei in der Regel ein dem Ausgleichsjahr um drei Jahre vorangegangener Besteuerungszeitraum maßgebend ist. Bis zu einem festgesetzten Stichtag noch nicht vorliegende Meßbeträge von einiger Bedeutung werden mit einem geschätzten Betrag angesetzt, in zurückliegenden Jahren nicht berücksichtigte Meßbeträge (z.B. auf Grund von Nachveranlagungen) nachträglich einbezogen.

In Baden-Württemberg werden der Steuerkraftmeßzahl noch die Schlüsselzuweisungen nach § 4 FAG 1962 für das zweitvorangegangene Rechnungsjahr - Zuweisungen nach der Einwohnerzahl - hinzugerechnet.

Die in der Synopsis nicht besonders erwähnten Zerlegungsanteile wurden für die Ermittlung der Steuerkraftzahlen in allen Ländern berücksichtigt, sei es, daß sie sich in den Meßbetragsverzeichnissen niedergeschlagen haben, sei es, daß sie über die Steuereinnahmen in die Grundbeträge eingegangen sind.

T a b e l l e n t e i l

## Inhalt des Tabellenteils

Seite

### I. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze

#### 1. Gesamtergebnis des Realsteuervergleichs 1963

a) Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern .....	21
b) Istaufkommen und Grundbeträge nach Gemeindegrößen- klassen .....	22
c) Gewogene Durchschnittshebesätze .....	23

#### 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

- a bis f jeweils Istaufkommen und Grundbeträge -

a) Grundsteuer A .....	24
b) Grundsteuer B .....	26
c) Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital .....	28
d) Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben .....	30
e) Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben .....	32
f) Lohnsummensteuer .....	34
g) Gewogene Durchschnittshebesätze .....	36

#### 3. Istaufkommen, Grundbeträge und gewogene Durchschnittshe- besätze der Grundsteuer B in den Regierungsbezirken Darm- stadt (Hessen) und Rheinhessen (Rheinland-Pfalz) 1963 ..

39

### II. Streuung der Realsteuerhebesätze nach Ländern und Gemeinde- größenklassen 1963

1. Grundsteuer A .....	40
2. Grundsteuer B .....	42
3. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital insgesamt .....	44
4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben .....	46
5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben .....	48
6. Lohnsummensteuer .....	50

## Anhang

### Gemeinden und deren Einwohner am 30. Juni 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

1. Zahl der Gemeinden des Bundesgebietes .....	52
2. Einwohnerzahlen der Gemeinden des Bundesgebietes .....	53
3. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, aber keine Lohnsummensteuer erheben .....	54
4. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und Lohnsummensteuer erheben .....	55

# 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze

## 1. Gesamtergebnis des Realsteuervergleichs 1963

### a) Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern

Land	Istaufkommen				Grundbeträge			
	Zusammen	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	Zusammen	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital
1 000 DM								
Schleswig-Holstein .....	322 485	28 213	57 769	236 503	122 737	14 360	23 662	84 715
Niedersachsen .....	1 103 182	81 942	160 248	860 992	402 261	38 838	64 989	298 434
Nordrhein-Westfalen .....	2 998 047	35 909	440 273	2 521 865	1 235 362	30 865	192 622	1 011 875
Hessen .....	997 594	39 321	123 888	834 385	375 133	18 342	56 299	300 492
Rheinland-Pfalz .....	515 269	37 372	75 485	402 412	194 573	17 043	32 242	145 288
Baden-Württemberg .....	1 719 075	76 917	181 064	1 461 094	643 953	37 753	102 811	503 389
Bayern .....	1 617 527	109 166	230 090	1 278 271	594 652	46 001	99 993	448 658
Saarland .....	115 732	2 831	21 082	91 819	45 564	1 863	12 235	31 466
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten .....	9 388 911	411 671	1 289 899	7 687 341	3 614 235	205 065	584 853	2 824 317
Hamburg .....	476 023	940	58 440	416 643	194 075	854	26 564	106 657
Bremen .....	145 316	320	26 196	118 800	62 865	267	13 098	49 500
Berlin (West) .....	363 257	196	120 596	242 465	130 132	131	40 199	89 802
Bundesgebiet ...	10 373 507	413 127	1 495 131	8 465 249	4 001 307	206 317	664 714	3 130 276
DM je Einwohner								
Schleswig-Holstein .....	136,42	11,94	24,44	100,05	51,92	6,07	10,01	35,84
Niedersachsen .....	163,15	12,12	23,70	127,34	59,49	5,74	9,61	44,14
Nordrhein-Westfalen .....	184,09	2,20	27,03	154,85	75,85	1,90	11,83	62,13
Hessen .....	200,55	7,90	24,91	167,74	75,41	3,69	11,32	60,41
Rheinland-Pfalz .....	147,48	10,70	21,60	115,17	55,69	4,88	9,23	41,58
Baden-Württemberg .....	212,74	9,52	22,41	180,81	79,69	4,67	12,72	62,30
Bayern .....	164,98	11,13	23,47	130,37	60,65	4,69	10,20	45,76
Saarland .....	104,97	2,57	19,12	83,28	41,33	1,69	11,10	28,54
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten .....	177,59	7,79	24,40	145,41	68,36	3,88	11,06	53,42
Hamburg .....	257,15	0,51	31,57	225,07	104,84	0,46	11,00	90,03
Bremen .....	201,52	0,44	36,33	164,75	87,18	0,57	18,16	68,65
Berlin (West) .....	166,89	0,09	55,41	111,40	59,79	0,06	18,47	41,26
Bundesgebiet ...	180,04	7,17	25,95	146,92	69,45	3,58	11,54	54,33

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshabesätze

noch: 1. Gesamtergebnis des Realsteuervergleichs 1963

b) Istaufkommen und Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Istaufkommen				Grundbeträge			
	Zusammen	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Zusammen	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital
1 000 DM								
Kreisfreie Städte <sup>2)</sup>								
500 000 und mehr .....	2 928 368	3 198	460 647	2 464 523	1 111 074	2 590	185 350	923 134
200 000 — 500 000 .....	961 869	2 171	150 103	809 595	351 219	1 265	57 793	292 161
100 000 — 200 000 <sup>3)</sup> .....	847 850	3 277	128 195	716 378	317 452	1 801	52 027	263 624
50 000 — 100 000 .....	705 706	2 393	96 231	607 082	260 372	1 395	39 385	219 592
20 000 — 50 000 .....	262 057	1 578	43 373	217 106	95 479	852	18 045	76 602
10 000 — 20 000 .....	52 352	478	8 311	43 563	19 598	257	3 899	15 442
Zusammen ...	5 758 201	13 094	886 861	4 858 246	2 155 189	8 139	356 499	1 790 551
Kreisangehörige Gemeinden								
50 000 und mehr .....	194 711	697	22 734	171 280	75 666	441	10 819	64 406
20 000 — 50 000 .....	1 020 402	6 436	126 789	887 177	394 332	4 302	62 346	327 684
10 000 — 20 000 .....	720 005	10 630	96 788	612 587	281 491	6 320	49 305	225 866
5 000 — 10 000 .....	824 204	25 433	114 951	683 820	325 983	14 747	59 239	251 997
3 000 — 5 000 .....	543 538	29 871	72 679	440 988	217 837	16 948	38 029	162 860
2 000 — 3 000 .....	333 252	30 747	48 376	254 129	137 251	16 682	25 279	95 290
1 000 — 2 000 .....	471 538	81 933	66 043	323 562	196 785	41 650	34 145	122 990
unter 1 000 .....	507 649	214 286	59 904	233 459	214 769	97 087	29 052	88 630
Zusammen ...	4 615 301	400 032	608 267	3 607 002	1 846 112	198 177	308 212	1 339 723
Gemeinden insgesamt ...	10 373 507	413 127	1 495 131	8 465 249	4 001 307	206 317	664 714	3 130 276
DM je Einwohner								
Kreisfreie Städte <sup>2)</sup>								
500 000 und mehr .....	264,13	0,29	41,55	222,29	100,22	0,23	16,72	83,26
200 000 — 500 000 .....	234,20	0,53	36,55	197,12	85,52	0,31	14,07	71,14
100 000 — 200 000 <sup>3)</sup> .....	221,25	0,86	33,45	186,94	82,84	0,47	13,58	68,79
50 000 — 100 000 .....	244,12	0,83	33,29	210,01	90,07	0,48	13,62	75,96
20 000 — 50 000 .....	219,82	1,32	36,38	182,11	80,09	0,70	15,14	64,26
10 000 — 20 000 .....	198,91	1,82	31,58	165,52	74,46	0,98	14,81	58,67
Zusammen ...	246,37	0,56	37,95	207,86	92,21	0,35	15,25	76,61
Kreisangehörige Gemeinden								
50 000 und mehr .....	253,47	0,91	29,59	222,97	98,50	0,57	14,08	83,84
20 000 — 50 000 .....	225,62	1,42	28,03	196,16	87,19	0,95	13,79	72,45
10 000 — 20 000 .....	184,95	2,73	24,86	157,35	72,31	1,62	12,66	58,02
5 000 — 10 000 .....	156,86	4,84	21,88	130,14	62,04	2,81	11,27	47,96
3 000 — 5 000 .....	134,42	7,39	17,97	109,06	53,87	4,19	9,40	40,28
2 000 — 3 000 .....	110,21	10,17	16,00	84,04	45,39	5,52	8,36	31,51
1 000 — 2 000 .....	89,12	15,49	12,48	61,15	37,57	7,87	6,45	23,25
unter 1 000 .....	68,16	28,77	8,04	31,35	28,84	13,04	3,90	11,90
Zusammen ...	134,78	11,68	17,76	105,33	53,91	5,79	9,00	39,12
Gemeinden insgesamt ...	180,04	7,17	25,95	146,92	69,45	3,58	11,54	54,33

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. — 3) Einschl. Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittssätze  
 noch: 1. Gesamtergebnis des Realsteuervergleichs 1963

c) Gewogene Durchschnittssätze

Prozent

Land Gemeindegroßklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital
Länder			
Schleswig-Holstein .....	196	244	279
Niedersachsen .....	211	247	239
Nordrhein-Westfalen .....	116	229	249
Hessen .....	214	220	278
Rheinland-Pfalz .....	219	234	277
Baden-Württemberg .....	204	176	290
Bayern .....	237	230	285
Saarland .....	152	172	292
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten .....	201	221	272
Hamburg .....	110	220	250
Bremen .....	120	200	240
Berlin (West) .....	150	300	270
Bundesgebiet ...	200	225	270
Gemeindegroßklassen			
Kreisfreie Städte <sup>2)</sup>			
500 000 und mehr .....	123	249	267
200 000 — 500 000 .....	172	260	277
100 000 — 200 000 <sup>3)</sup> .....	182	246	272
50 000 — 100 000 .....	172	244	276
20 000 — 50 000 .....	190	240	283
10 000 — 20 000 .....	186	213	282
Zusammen ...	161	249	271
Kreisangehörige Gemeinden			
50 000 und mehr .....	158	210	266
20 000 — 50 000 .....	150	203	271
10 000 — 20 000 .....	168	196	271
5 000 — 10 000 .....	172	194	271
3 000 — 5 000 .....	176	191	271
2 000 — 3 000 .....	184	191	267
1 000 — 2 000 .....	197	193	263
unter 1 000 .....	221	206	263
Zusammen ...	202	197	269
Gemeinden insgesamt ...	200	225	270

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. — 3) Einschl. Bremerhaven.



noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze  
2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

a) Grundsteuer A

Istaufkommen

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr .....	3 198	-	241	881	133	-	296	189	-	940	272 <sup>2)</sup>	196
200 000 — 500 000 ...	2 171	346	100	495	493	-	473	264	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ...	3 277	-	1 002	745	355	326	566	204	31	-	48 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ...	2 393	65	302	437	140	633	400	416	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	1 578	-	230	56	70	427	199	596	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	478	-	-	-	-	-	-	478	-	-	-	-
Zusammen ...	13 094	411	1 876	2 613	1 240	1 386	1 934	2 147	31	940	320	196
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr .....	697	-	-	277	-	-	420	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	6 436	359	718	2 539	481	252	1 767	86	184	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	10 630	491	3 016	2 515	1 199	722	1 948	628	111	-	-	-
5 000 — 10 000 ...	25 433	1 471	5 207	4 619	3 080	1 926	6 050	2 791	289	-	-	-
3 000 — 5 000 ...	29 871	1 406	5 505	5 097	3 478	2 560	7 728	3 747	350	-	-	-
2 000 — 3 000 ...	30 747	1 027	5 982	3 883	3 138	2 960	8 033	5 351	373	-	-	-
1 000 — 2 000 ...	81 933	5 558	15 485	6 211	7 713	8 250	19 109	18 993	614	-	-	-
unter 1 000 ...	214 286	17 490	44 154	8 105	18 992	19 316	29 927	75 423	879	-	-	-
Zusammen ...	400 032	27 802	80 066	33 296	38 080	35 986	74 983	107 019	2 800	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	413 127	28 213	81 942	35 909	39 321	37 372	76 917	109 166	2 831	940	320	196
DM je Einwohner												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr .....	0,29	-	0,42	0,26	0,26	-	0,46	0,16	-	0,51	0,47 <sup>2)</sup>	0,09
200 000 — 500 000 ...	0,53	0,68	0,41	0,30	1,05	-	0,83	0,39	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ...	0,86	-	2,08	0,38	1,38	1,05	2,04	0,83	0,23	-	0,34 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ...	0,83	0,38	0,62	0,46	2,01	1,62	1,47	0,77	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	1,32	-	1,74	0,41	0,50	2,52	4,96	1,04	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	1,82	-	-	-	-	-	-	1,82	-	-	-	-
Zusammen ...	0,56	0,60	0,98	0,32	0,76	1,59	1,07	0,62	0,23	0,51	0,44	0,09
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr .....	0,91	-	-	0,57	-	-	1,47	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	1,42	1,35	1,86	1,14	1,79	1,87	1,95	1,52	0,77	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	2,73	2,00	4,78	1,75	3,48	5,67	3,15	1,63	1,08	-	-	-
5 000 — 10 000 ...	4,84	5,50	7,71	3,47	5,70	4,84	6,56	3,09	1,32	-	-	-
3 000 — 5 000 ...	7,39	7,52	10,47	5,60	7,73	9,10	9,29	5,12	2,76	-	-	-
2 000 — 3 000 ...	10,17	13,14	12,57	7,39	10,03	11,44	12,80	7,99	4,91	-	-	-
1 000 — 2 000 ...	15,49	26,78	18,60	9,33	12,88	15,97	18,16	14,61	5,22	-	-	-
unter 1 000 ...	28,77	40,39	33,26	15,35	22,97	21,33	28,95	32,72	10,02	-	-	-
Zusammen ...	11,68	16,51	16,50	4,09	11,40	13,73	11,94	16,85	2,89	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	7,17	11,94	12,12	2,20	7,90	10,70	9,52	11,13	2,57	0,51	0,44	0,09

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Bremen. — 3) Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittssätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

a) Grundsteuer A

Grundbeträge

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr .....	2 590	-	100	763	166	-	198	151	-	854	227 <sup>2)</sup>	131
200 000 — 500 000 ...	1 265	177	53	412	302	-	216	105	-	-	- <sup>3)</sup>	-
100 000 — 200 000 ...	1 801	-	462	618	162	145	243	107	24	-	40 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ...	1 395	34	169	366	50	316	248	212	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	832	-	115	47	40	213	99	318	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	257	-	-	-	-	-	-	257	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>8 139</b>	<b>211</b>	<b>899</b>	<b>2 206</b>	<b>720</b>	<b>674</b>	<b>1 003</b>	<b>1 150</b>	<b>24</b>	<b>854</b>	<b>267</b>	<b>131</b>
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr .....	441	-	-	228	-	-	213	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	4 302	182	306	2 239	245	122	1 020	54	134	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	6 320	254	1 412	2 257	584	359	1 033	340	81	-	-	-
5 000 — 10 000 ...	14 747	804	2 560	4 164	1 414	952	3 103	1 544	206	-	-	-
3 000 — 5 000 ...	16 948	757	2 691	4 469	1 628	1 254	3 995	1 917	237	-	-	-
2 000 — 3 000 ...	16 682	544	2 984	3 326	1 489	1 413	4 029	2 666	231	-	-	-
1 000 — 2 000 ...	41 650	2 845	7 481	5 149	3 705	3 846	9 369	8 844	411	-	-	-
<b>unter 1 000 ...</b>	<b>97 087</b>	<b>8 762</b>	<b>20 505</b>	<b>6 827</b>	<b>8 558</b>	<b>8 421</b>	<b>13 988</b>	<b>29 486</b>	<b>540</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Zusammen ...</b>	<b>198 177</b>	<b>14 149</b>	<b>37 939</b>	<b>28 659</b>	<b>17 622</b>	<b>16 368</b>	<b>36 750</b>	<b>44 851</b>	<b>1 839</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>206 317</b>	<b>14 360</b>	<b>38 838</b>	<b>30 865</b>	<b>18 342</b>	<b>17 043</b>	<b>37 753</b>	<b>46 001</b>	<b>1 863</b>	<b>854</b>	<b>267</b>	<b>131</b>
DM je Einwohner												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr .....	0,23	-	0,18	0,22	0,24	-	0,31	0,13	-	0,46	0,39 <sup>2)</sup>	0,06
200 000 — 500 000 ...	0,31	0,35	0,22	0,25	0,64	-	0,38	0,16	-	-	- <sup>3)</sup>	-
100 000 — 200 000 ...	0,47	-	0,96	0,31	0,63	0,47	0,88	0,44	0,18	-	0,28 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ...	0,48	0,20	0,35	0,38	0,72	0,81	0,91	0,39	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	0,70	-	0,87	0,34	0,28	1,26	2,47	0,56	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	0,98	-	-	-	-	-	-	0,98	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>0,35</b>	<b>0,31</b>	<b>0,47</b>	<b>0,27</b>	<b>0,44</b>	<b>0,77</b>	<b>0,56</b>	<b>0,33</b>	<b>0,18</b>	<b>0,46</b>	<b>0,37</b>	<b>0,06</b>
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr .....	0,57	-	-	0,47	-	-	0,75	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	0,95	0,69	0,79	0,99	0,91	0,91	1,12	0,96	0,56	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	1,62	1,03	2,24	1,57	1,69	2,82	1,67	0,88	0,79	-	-	-
5 000 — 10 000 ...	2,81	3,00	3,79	3,13	2,62	2,39	3,37	1,71	0,94	-	-	-
3 000 — 5 000 ...	4,19	4,05	5,12	4,91	3,62	4,46	4,80	2,62	1,87	-	-	-
2 000 — 3 000 ...	5,52	6,96	6,27	6,33	4,76	5,46	6,42	3,98	3,04	-	-	-
1 000 — 2 000 ...	7,87	13,71	8,99	7,73	6,19	7,45	8,90	6,80	3,49	-	-	-
<b>unter 1 000 ...</b>	<b>13,04</b>	<b>20,24</b>	<b>15,45</b>	<b>12,93</b>	<b>10,35</b>	<b>9,30</b>	<b>13,53</b>	<b>12,79</b>	<b>6,16</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Zusammen ...</b>	<b>5,79</b>	<b>8,40</b>	<b>7,82</b>	<b>3,52</b>	<b>5,27</b>	<b>6,24</b>	<b>5,85</b>	<b>7,06</b>	<b>1,90</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>3,58</b>	<b>6,07</b>	<b>5,74</b>	<b>1,90</b>	<b>3,69</b>	<b>4,88</b>	<b>4,67</b>	<b>4,69</b>	<b>1,69</b>	<b>0,46</b>	<b>0,37</b>	<b>0,06</b>

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Bremen. — 3) Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

b) Grundsteuer B

Istaufkommen

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	1) Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr .....	460 647	-	29 600	126 048	35 131	-	21 908	46 516	-	58 440	22 408 <sup>2)</sup>	120 596
200 000 -- 500 000 ...	150 103	19 069	9 152	50 198	21 950	-	21 539	28 594	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ...	123 195	-	16 914	63 967	9 529	10 466	10 304	8 346	4 881	-	3 788 <sup>3)</sup>	-
50 000 -- 100 000 ...	96 251	5 361	19 278	28 433	1 794	13 007	8 182	20 176	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ...	43 373	-	5 400	4 680	5 669	5 587	1 669	20 368	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ...	8 311	-	-	-	-	-	-	8 311	-	-	-	-
Zusammen ...	886 861	24 430	80 345	273 327	73 673	29 060	63 602	132 311	4 881	58 440	26 196	120 596
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr .....	22 734	-	-	13 824	-	-	8 910	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ...	126 789	8 070	11 275	58 704	7 739	5 908	26 048	2 890	6 155	-	-	-
10 000 -- 20 000 ...	96 738	6 500	16 246	32 944	7 326	3 361	16 977	11 425	2 009	-	-	-
5 000 -- 10 000 ...	114 951	6 232	14 684	25 380	11 354	11 096	19 505	22 975	3 725	-	-	-
3 000 -- 5 000 ...	72 679	4 024	8 989	15 559	6 760	5 847	14 402	15 446	1 652	-	-	-
2 000 -- 3 000 ...	48 376	1 297	7 550	7 975	4 265	5 086	9 514	11 794	895	-	-	-
1 000 -- 2 000 ...	66 043	2 923	10 393	7 750	7 366	7 138	12 828	16 478	1 167	-	-	-
unter 1 000 ...	59 904	4 291	10 765	4 810	5 405	7 988	9 277	16 771	597	-	-	-
Zusammen ...	608 267	33 339	79 902	166 946	50 215	46 424	117 462	97 779	16 200	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	1 495 131	57 769	160 248	440 273	123 888	75 485	181 064	230 090	21 082	58 440	26 196	120 596
DM je Einwohner												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr .....	41,55	-	51,81	36,88	50,60	-	34,21	40,19	-	31,57	38,77 <sup>2)</sup>	55,41
200 000 -- 500 000 ...	36,55	37,58	37,93	30,59	45,88	-	37,75	42,26	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ...	33,45	-	35,19	32,23	36,98	33,67	37,20	34,07	36,67	-	26,46 <sup>3)</sup>	-
50 000 -- 100 000 ...	33,29	31,17	39,82	29,62	25,71	33,21	29,99	37,34	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ...	36,38	-	40,92	33,93	40,15	32,93	41,57	35,66	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ...	31,58	-	-	-	-	-	-	31,58	-	-	-	-
Zusammen ...	37,95	35,96	42,08	33,57	45,13	33,32	35,31	38,31	36,67	31,57	36,33	55,41
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr .....	29,5 <sup>1)</sup>	-	-	28,62	-	-	31,25	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ...	28,03	30,39	29,27	25,91	28,80	43,94	28,69	51,14	25,76	-	-	-
10 000 -- 20 000 ...	24,86	26,47	25,77	22,92	21,26	26,38	27,42	29,65	19,51	-	-	-
5 000 -- 10 000 ...	21,88	23,28	21,76	19,09	21,03	27,88	21,16	25,43	16,99	-	-	-
3 000 -- 5 000 ...	17,97	21,52	17,10	17,10	15,03	20,78	17,32	21,12	13,01	-	-	-
2 000 -- 3 000 ...	16,00	16,59	15,87	15,19	13,63	19,66	15,16	17,62	11,78	-	-	-
1 000 -- 2 000 ...	12,48	14,08	12,49	11,64	12,30	13,82	12,19	12,68	9,92	-	-	-
unter 1 000 ...	8,04	9,91	8,11	9,11	6,54	8,82	8,97	7,28	6,81	-	-	-
Zusammen ...	17,76	19,79	16,47	20,50	15,03	17,71	18,71	15,40	16,71	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	25,95	24,44	23,70	27,03	24,91	21,60	22,41	23,47	19,12	31,57	36,33	55,41

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - 2) Bremen. - 3) Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshöbesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

b) Grundsteuer B

Grundbeträge

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr .....	185 350	-	9 250	51 651	13 777	-	14 605	18 100	-	26 564	11 204 <sup>2)</sup>	40 199
200 000 — 500 000 ...	57 793	6 356	3 661	20 079	7 054	-	9 819	10 824	-	-	- <sup>3)</sup>	-
100 000 — 200 000 ...	52 027	-	6 120	25 660	3 424	4 240	4 638	3 339	2 712	-	1 894	-
50 000 — 100 000 ...	39 385	1 819	6 668	11 560	897	5 162	5 169	8 110	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	18 045	-	1 980	1 927	2 630	2 235	759	8 514	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	3 899	-	-	-	-	-	-	3 899	-	-	-	-
Zusammen ...	356 499	8 175	27 679	110 877	27 782	11 637	34 990	52 786	2 712	26 564	13 098	40 199
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr .....	10 819	-	-	5 707	-	-	5 112	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	62 346	3 311	4 782	27 446	4 200	2 363	15 576	1 233	3 435	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	49 305	2 945	6 946	16 656	4 348	1 523	10 002	5 613	1 272	-	-	-
5 000 — 10 000 ...	59 239	2 995	6 864	12 986	6 371	5 070	11 419	11 283	2 251	-	-	-
3 000 — 5 000 ...	38 029	1 939	4 304	7 894	3 998	2 644	8 313	7 914	1 023	-	-	-
2 000 — 3 000 ...	25 279	641	3 885	4 084	2 489	2 340	5 413	5 901	526	-	-	-
1 000 — 2 000 ...	34 145	1 491	5 203	4 299	4 169	3 209	7 074	8 017	683	-	-	-
unter 1 000 ...	29 052	2 164	5 325	2 675	2 941	3 456	4 911	7 246	334	-	-	-
Zusammen ...	308 212	15 486	37 310	81 745	28 516	20 605	67 820	47 207	9 523	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	664 714	23 662	64 989	192 622	56 299	32 242	102 811	99 993	12 235	26 564	13 098	40 199
DM je Einwohner												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr .....	16,72	-	16,19	15,11	19,84	-	22,80	15,64	-	14,35	19,39 <sup>2)</sup>	18,47
200 000 — 500 000 ...	14,07	12,53	15,17	12,23	15,02	-	17,21	16,00	-	-	- <sup>3)</sup>	-
100 000 — 200 000 ...	13,58	-	12,73	12,93	13,29	13,64	16,75	13,63	20,38	-	13,23	-
50 000 — 100 000 ...	13,62	10,58	13,77	12,04	12,86	13,18	18,95	15,01	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	15,14	-	15,00	13,97	18,63	13,17	18,90	14,90	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	14,81	-	-	-	-	-	-	14,81	-	-	-	-
Zusammen ...	15,25	12,03	14,50	13,62	17,02	13,34	19,43	15,29	20,38	14,35	18,16	18,47
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr .....	14,08	-	-	11,81	-	-	17,93	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	13,9	12,47	12,41	12,12	15,63	17,57	17,15	21,82	14,38	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	12,66	11,99	11,02	11,59	12,62	11,96	16,15	14,57	12,35	-	-	-
5 000 — 10 000 ...	11,27	11,19	10,17	9,77	11,80	12,74	12,39	12,49	10,27	-	-	-
3 000 — 5 000 ...	9,40	10,37	8,19	8,68	8,89	9,40	10,00	10,82	8,06	-	-	-
2 000 — 3 000 ...	8,36	8,20	8,16	7,78	7,96	9,04	8,62	8,82	6,92	-	-	-
1 000 — 2 000 ...	6,45	7,18	6,25	6,46	6,96	6,21	6,72	6,17	5,81	-	-	-
unter 1 000 ...	3,90	5,00	4,01	5,07	3,56	3,82	4,75	3,14	3,81	-	-	-
Zusammen ...	9,00	9,19	7,69	10,04	8,53	7,86	10,80	7,43	9,82	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	11,54	10,01	9,61	11,83	11,32	9,23	12,72	10,20	11,10	14,35	18,16	18,47

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Bremen. — 3) Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittssbesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen  
 a) Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital

Istaufkommen

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	1) Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	2 464 523	-	203 631	696 987	267 724	-	213 150	316 782	-	416 643	107 142 <sup>2)</sup>	242 465
200 000 -- 500 000 ..	809 595	75 303	37 930	205 674	96 911	-	158 548	171 229	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ..	716 378	-	72 557	316 106	73 155	113 118	56 071	45 276	28 437	-	11 658 <sup>3)</sup>	-
50 000 -- 100 000 ..	607 082	22 200	122 002	169 153	14 221	61 623	93 782	124 101	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	217 106	-	20 792	18 957	35 268	26 917	8 008	107 164	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	43 563	-	-	-	-	-	-	43 563	-	-	-	-
Zusammen ...	4 858 246	97 503	456 912	1 470 878	487 277	201 657	529 559	808 115	28 437	416 643	118 800	242 465
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	171 280	-	-	91 334	-	-	79 946	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	887 177	41 113	60 748	364 190	78 972	28 705	275 094	10 495	27 862	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	612 567	27 387	91 500	212 009	52 847	18 958	141 944	57 670	10 272	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	683 820	25 143	70 267	174 178	71 360	48 031	156 101	127 987	10 753	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	440 988	19 085	44 966	97 290	46 560	24 674	110 744	90 864	6 805	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	254 129	3 353	41 071	48 087	22 947	20 726	59 043	56 190	2 712	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	323 562	10 690	47 793	41 208	47 395	31 351	71 316	70 500	3 309	-	-	-
unter 1 000 ..	233 459	12 229	47 736	22 690	27 027	28 311	37 345	56 452	1 669	-	-	-
Zusammen ...	3 607 002	139 000	404 080	1 050 988	347 108	200 754	931 534	470 156	63 382	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	8 465 249	236 503	860 992	2 521 865	834 385	402 412	1 461 094	1 278 271	91 819	416 643	118 800	242 465
DM je Einwohner												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	222,29	-	356,41	203,93	385,63	-	332,81	273,72	-	225,07	185,39 <sup>2)</sup>	111,40
200 000 -- 500 000 ..	197,12	148,41	157,21	164,31	206,30	-	277,85	253,04	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ..	186,94	-	150,94	159,27	283,93	363,88	202,45	184,80	213,65	-	81,44 <sup>3)</sup>	-
50 000 -- 100 000 ..	210,01	129,09	251,98	176,20	203,80	157,36	343,77	229,65	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	182,11	-	157,56	137,46	249,76	158,64	199,44	187,60	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	165,52	-	-	-	-	-	-	165,52	-	-	-	-
Zusammen ...	207,86	143,52	239,29	180,66	298,46	231,22	294,03	233,98	213,65	225,07	164,75	111,40
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	222,97	-	-	189,07	-	-	280,40	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	195,16	154,85	157,71	160,76	293,92	213,47	302,98	185,68	116,63	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	157,35	111,53	145,16	147,49	153,33	148,82	229,23	149,65	99,74	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	130,14	93,94	104,10	131,03	132,15	120,69	169,34	141,66	49,04	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	109,06	102,05	85,52	106,93	103,52	87,70	133,18	124,23	53,60	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	84,04	42,88	86,31	91,57	73,34	80,11	94,06	83,94	35,68	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	61,15	51,50	57,41	61,89	79,16	60,71	67,76	54,24	28,13	-	-	-
unter 1 000 ..	31,35	28,24	35,96	42,96	32,68	31,27	36,12	24,49	19,02	-	-	-
Zusammen ...	105,33	82,52	83,28	129,05	103,87	76,57	148,34	74,03	65,38	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	146,92	100,05	127,34	154,85	167,74	115,17	180,81	130,37	83,28	225,07	164,75	111,40

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - 2) Bremen. - 3) Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

c) Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital

Grundbeträge

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	1) Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	923 134	-	63 635	260 659	97 354	-	74 790	105 594	-	166 657	44 643 <sup>2)</sup>	89 802
200 000 — 500 000 ..	292 161	26 652	15 172	108 637	31 775	-	52 849	57 076	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	263 624	-	24 739	125 255	23 468	42 044	18 690	15 092	9 479	-	4 857 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	219 592	7 790	41 631	67 855	5 079	21 481	32 748	43 008	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	76 602	-	7 314	8 117	12 786	9 260	2 626	36 499	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	15 442	-	-	-	-	-	-	15 442	-	-	-	-
Zusammen ...	1 790 551	34 441	152 491	590 522	170 462	72 784	181 702	272 711	9 479	166 657	49 500	89 802
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	64 406	-	-	36 472	-	-	27 934	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	327 684	14 864	20 412	145 661	28 443	10 517	94 470	3 717	9 600	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	225 866	9 689	30 856	86 714	18 778	6 874	48 522	20 939	3 494	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	251 997	9 031	24 947	70 490	26 121	17 256	53 610	46 800	3 742	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	162 860	6 923	16 071	37 208	17 589	8 986	38 581	35 004	2 498	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	95 290	1 203	15 684	18 708	9 035	7 556	20 755	21 414	935	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	122 990	3 966	18 817	16 825	19 134	11 201	24 828	27 076	1 143	-	-	-
unter 1 000 ..	88 630	4 598	19 157	9 274	10 930	10 113	12 987	20 997	574	-	-	-
Zusammen ...	1 339 723	50 274	145 943	421 352	130 030	72 504	321 686	175 947	21 987	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	3 130 276	84 715	298 434	1 011 875	300 492	145 288	503 389	448 658	31 466	166 657	49 500	89 802
DM je Einwohner												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	83,26	-	111,38	82,12	140,23	-	116,77	91,24	-	90,03	77,25 <sup>2)</sup>	41,26
200 000 — 500 000 ..	71,14	52,53	62,88	66,19	67,64	-	92,62	84,35	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	68,79	-	51,46	63,11	91,08	135,25	67,48	61,60	71,22	-	33,93 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	75,96	45,30	85,98	70,68	72,79	54,85	120,04	79,59	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	64,26	-	55,43	58,86	90,55	54,58	65,40	63,89	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	58,67	-	-	-	-	-	-	58,67	-	-	-	-
Zusammen ...	76,61	50,70	79,86	72,53	104,41	83,45	100,89	78,96	71,22	90,03	68,65	41,26
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	83,84	-	-	75,50	-	-	97,97	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	72,45	55,98	52,99	64,30	105,86	78,21	104,05	65,77	40,18	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	58,02	39,46	48,95	60,32	54,48	53,96	78,36	54,34	33,93	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	47,96	33,74	36,96	53,03	48,37	43,36	58,16	51,80	17,07	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	40,28	37,02	30,57	40,89	39,11	31,94	46,40	47,86	19,68	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	31,51	15,39	32,96	35,62	28,88	29,21	33,07	31,99	12,30	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	23,25	19,11	22,61	25,27	31,96	21,69	23,59	20,83	9,72	-	-	-
unter 1 000 ..	11,90	10,62	14,43	17,56	13,22	11,17	12,56	9,11	6,54	-	-	-
Zusammen ...	39,12	29,85	30,08	51,74	38,91	27,65	51,24	27,10	22,68	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	54,33	35,84	44,14	62,13	60,41	41,58	62,30	45,76	28,54	90,03	68,65	41,26

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Bremen. — 3) Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen  
 d) Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben

Istaufkommen

1) Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr ....	975 413	-	203 631	241 850	-	-	213 150	316 782	-	-	-	-
200 000 -- 500 000 ..	443 012	-	-	62 422	50 813	-	158 548	171 229	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ..	362 927	-	57 610	73 846	73 155	28 532	56 071	45 276	28 437	-	-	-
50 000 -- 100 000 ..	362 583	13 432	44 266	49 503	14 221	23 273	93 782	124 101	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	146 107	-	-	-	25 430	5 475	8 008	107 164	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	43 563	-	-	-	-	-	-	43 563	-	-	-	-
Zusammen ...	2 333 604	13 432	305 507	427 622	163 648	57 284	529 559	808 115	28 437	-	-	-
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr ....	98 957	-	-	19 011	-	-	79 946	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	551 657	30 955	39 647	135 605	14 155	17 846	275 094	10 493	27 862	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	484 961	25 489	83 650	108 571	42 356	14 529	141 944	57 670	10 272	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	583 060	24 664	58 406	130 566	54 688	22 512	156 101	125 370	10 753	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	400 243	19 065	40 466	82 078	35 679	14 522	110 744	90 864	6 805	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	234 028	3 353	39 899	39 754	19 237	13 840	59 043	56 190	2 712	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	302 777	10 690	45 054	36 350	42 479	21 039	71 316	70 500	3 309	-	-	-
unter 1 000 ..	224 036	12 231	47 464	22 116	25 499	21 260	37 345	56 452	1 669	-	-	-
Zusammen ...	2 879 741	126 467	354 585	576 093	234 593	125 548	931 534	467 539	63 382	-	-	-
<b>Gemeinden insgesamt</b>	<b>5 213 345</b>	<b>139 898</b>	<b>660 092</b>	<b>1 003 714</b>	<b>398 242</b>	<b>182 832</b>	<b>1 461 094</b>	<b>1 275 654</b>	<b>91 819</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
DM je Einwohner <sup>2)</sup>												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr ....	304,67	-	356,41	290,55	-	-	352,81	273,72	-	-	-	-
200 000 -- 500 000 ..	257,24	-	-	287,83	196,97	-	277,85	253,04	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ..	203,49	-	156,75	202,90	283,93	204,75	202,45	184,80	213,65	-	-	-
50 000 -- 100 000 ..	240,20	138,48	152,54	498,31	203,80	166,26	343,77	229,65	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	198,05	-	-	-	264,24	182,61	199,44	187,60	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	165,52	-	-	-	-	-	-	165,52	-	-	-	-
Zusammen ...	253,17	138,48	248,57	282,72	240,04	185,18	294,03	233,98	213,65	-	-	-
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr ....	248,14	-	-	167,23	-	-	280,40	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	223,06	161,00	178,68	199,14	160,97	205,79	302,98	185,68	116,63	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	168,60	116,63	146,86	177,93	151,21	166,59	229,23	149,65	99,74	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	133,58	95,99	99,06	142,45	141,28	121,50	169,34	141,14	49,04	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	109,12	102,05	84,12	105,28	97,78	87,70	133,18	124,23	53,60	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	82,78	42,88	87,32	83,00	71,78	80,59	94,06	83,94	35,68	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	60,11	51,50	55,37	61,18	77,29	57,01	67,76	54,24	28,13	-	-	-
unter 1 000 ..	31,06	28,34	36,07	42,56	32,39	28,70	36,17	24,57	19,08	-	-	-
Zusammen ...	99,79	80,44	79,71	121,87	85,99	69,50	148,37	73,88	65,40	-	-	-
<b>Gemeinden insgesamt</b>	<b>136,92</b>	<b>83,81</b>	<b>116,26</b>	<b>160,86</b>	<b>116,79</b>	<b>86,42</b>	<b>180,84</b>	<b>130,40</b>	<b>83,30</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. -- 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshöbesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen  
 d) Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben

Grundbeträge

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr....	324 636	-	63 635	80 617	-	-	74 790	105 594	-	-	-	-
200 000 -- 500 000..	146 611	-	-	20 007	15 879	-	52 849	57 076	-	-	-	-
100 000 -- 200 000..	119 676	-	19 203	24 233	23 468	9 511	18 690	15 092	9 479	-	-	-
50 000 -- 100 000..	125 374	4 713	14 066	18 001	5 079	7 759	32 748	43 008	-	-	-	-
20 000 -- 50 000..	49 649	-	-	-	8 699	1 825	2 626	36 499	-	-	-	-
10 000 -- 20 000..	15 442	-	-	-	-	-	-	15 442	-	-	-	-
Zusammen ...	781 368	4 713	96 904	143 659	53 125	19 095	181 702	272 711	9 479	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr....	34 271	-	-	6 337	-	-	27 934	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000..	190 362	10 803	12 719	48 108	4 789	6 156	94 470	3 717	9 600	-	-	-
10 000 -- 20 000..	169 743	8 899	28 093	39 791	14 790	5 215	48 522	20 939	3 494	-	-	-
5 000 -- 10 000..	210 602	8 813	20 680	50 377	19 640	8 001	53 610	45 739	3 742	-	-	-
3 000 -- 5 000..	146 078	6 923	14 470	30 331	12 987	5 284	38 581	35 004	2 498	-	-	-
2 000 -- 3 000..	86 703	1 203	15 250	14 723	7 401	5 022	20 755	21 414	935	-	-	-
1 000 -- 2 000..	114 570	3 966	17 713	15 476	17 018	7 350	24 828	27 076	1 143	-	-	-
unter 1 000..	85 082	4 599	19 048	9 006	10 265	7 606	12 987	20 997	574	-	-	-
Zusammen ...	1 037 412	45 205	127 974	214 150	86 890	44 634	321 686	174 886	21 987	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	1 818 801	49 918	224 878	357 809	140 015	63 729	503 339	447 597	31 466	-	-	-
DM je Einwohner <sup>2)</sup>												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr....	101,40	-	111,38	96,85	-	-	116,77	91,24	-	-	-	-
200 000 -- 500 000..	85,13	-	-	95,94	61,55	-	92,62	84,35	-	-	-	-
100 000 -- 200 000..	67,10	-	52,25	66,58	91,08	68,25	67,48	61,60	71,22	-	-	-
50 000 -- 100 000..	83,06	48,59	48,47	181,20	72,79	55,42	120,04	79,59	-	-	-	-
20 000 -- 50 000..	67,30	-	-	-	90,28	60,87	65,40	63,89	-	-	-	-
10 000 -- 20 000..	58,67	-	-	-	-	-	-	58,67	-	-	-	-
Zusammen ...	84,77	48,59	78,84	94,98	77,92	61,73	100,89	78,96	71,22	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr....	85,94	-	-	55,74	-	-	97,97	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000..	76,97	56,19	57,32	70,65	54,46	70,99	104,05	65,77	40,18	-	-	-
10 000 -- 20 000..	59,01	40,72	49,32	65,21	52,18	59,80	78,36	54,34	33,93	-	-	-
5 000 -- 10 000..	48,25	34,30	35,08	54,96	50,74	43,18	58,16	51,49	17,07	-	-	-
3 000 -- 5 000..	39,83	37,02	30,08	38,91	35,59	31,91	46,40	47,86	19,68	-	-	-
2 000 -- 3 000..	30,67	15,39	33,37	30,74	27,62	29,24	33,07	31,99	12,30	-	-	-
1 000 -- 2 000..	22,74	19,11	21,77	24,66	30,96	19,92	23,59	20,83	9,72	-	-	-
unter 1 000..	11,80	10,65	14,48	17,33	13,04	10,27	12,58	9,14	6,56	-	-	-
Zusammen ...	35,95	28,75	28,77	45,30	31,85	24,71	51,24	27,63	22,69	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	47,77	29,91	39,61	57,34	41,06	30,12	62,31	45,76	28,55	-	-	-

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.



noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbeesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen  
 c) Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben

Istaufkommen

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	1 489 110	-	-	455 137	267 723	-	-	-	-	416 643	107 142 <sup>2)</sup>	242 465
200 000 — 500 000 ..	366 583	75 303	37 930	207 252	46 098	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	353 451	-	14 947	242 260	-	84 586	-	-	-	-	11 658 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	244 499	8 768	77 736	119 650	-	38 345	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	71 000	-	20 792	18 957	9 809	21 442	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	2 524 644	84 072	151 405	1 043 256	323 629	144 374	-	-	-	416 643	118 800	242 465
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	72 323	-	-	72 323	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	335 519	10 158	21 101	228 585	64 817	10 858	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	127 606	1 898	7 850	103 438	9 991	4 429	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	100 761	479	11 861	43 612	16 672	25 520	-	2 617	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	40 746	-	4 501	15 212	10 881	10 152	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	20 100	-	1 172	8 333	3 710	6 885	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	20 785	-	2 739	2 818	4 916	10 312	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	9 424	-	2	574	1 528	7 051	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	727 260	12 533	49 495	474 895	112 514	75 206	-	2 617	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	3 251 904	96 605	200 900	1 518 151	436 143	219 580	-	2 617	-	416 643	118 800	242 465
DM je Einwohner <sup>4)</sup>												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	188,84	-	-	176,04	385,63	-	-	-	-	225,07	185,39 <sup>2)</sup>	111,40
200 000 — 500 000 ..	153,71	148,41	157,21	145,50	217,68	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	172,53	-	132,07	149,47	-	493,18	-	-	-	-	81,44 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	177,01	116,94	400,75	139,02	-	152,40	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	156,24	-	157,56	137,46	218,67	153,50	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	178,36	144,36	222,53	157,37	340,35	256,53	-	-	-	225,07	164,75	111,40
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	195,79	-	-	195,79	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	163,71	138,70	129,22	144,26	358,60	227,39	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	125,54	70,24	129,24	125,03	163,14	110,23	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	113,26	44,77	138,92	105,66	109,03	119,98	-	172,32	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	109,40	-	100,58	119,74	128,16	87,70	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	102,08	-	61,98	180,53	82,68	79,16	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	83,17	-	146,27	81,30	100,10	69,96	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	46,21	-	40,09	100,65	42,85	45,32	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	135,98	112,78	124,17	139,37	184,62	93,27	-	172,32	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	166,74	139,30	186,19	151,26	279,52	160,38	-	172,32	-	225,07	164,75	111,40

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Bremen. — 3) Bremerhaven. — 4) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die neben der Gewerbesteuer die Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsschätzungen  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen  
 e) Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben

Grundbeträge

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr .....	598 498	-	-	200 042	97 354	-	-	-	-	166 657	44 643 <sup>2)</sup>	89 802
200 000 — 500 000 ...	145 549	26 652	15 172	87 829	15 896	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ...	143 948	-	5 536	101 022	-	32 533	-	-	-	-	4 857 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ...	94 216	3 077	27 564	49 854	-	13 721	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	26 953	-	7 314	8 117	4 087	7 435	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 009 164	29 728	55 587	446 864	117 336	53 690	-	-	-	166 657	49 500	89 802
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr .....	30 135	-	-	30 135	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	137 323	4 061	7 693	97 553	23 654	4 362	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	56 125	791	2 763	46 923	3 989	1 659	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ...	41 397	218	4 268	20 113	6 462	9 255	-	1 061	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ...	16 782	-	1 601	6 877	4 602	3 702	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ...	8 587	-	434	3 985	1 634	2 534	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ...	8 418	-	1 103	1 349	2 116	3 850	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ...	3 549	-	108	268	665	2 509	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	302 312	5 069	17 970	207 202	43 140	27 870	-	1 061	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	1 311 476	34 797	73 556	654 066	160 477	81 560	-	1 061	-	166 657	49 500	89 802
DM je Einwohner <sup>4)</sup>												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr .....	75,90	-	-	77,37	140,23	-	-	-	-	90,03	77,25 <sup>2)</sup>	41,26
200 000 — 500 000 ...	61,03	52,53	62,88	61,66	75,06	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ...	70,27	-	48,91	62,33	-	189,69	-	-	-	-	33,93 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ...	68,21	41,04	142,10	57,92	-	54,53	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	59,31	-	55,43	58,86	91,11	53,23	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	71,30	51,05	81,70	67,41	123,40	95,40	-	-	-	90,03	68,65	41,26
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr .....	81,58	-	-	81,58	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ...	67,00	55,45	47,11	61,57	130,87	91,35	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ...	55,21	29,27	45,49	56,72	65,14	41,29	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ...	46,53	20,38	49,99	48,73	42,39	43,51	-	69,86	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ...	45,06	-	35,78	54,13	54,20	31,98	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ...	43,61	-	22,95	86,33	36,41	29,13	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ...	33,69	-	58,90	38,92	43,08	26,12	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ...	17,40	-	15,86	46,99	18,65	16,13	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	56,53	45,61	45,08	60,81	70,79	34,56	-	69,86	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	67,25	50,18	68,17	65,17	102,85	59,57	-	69,86	-	90,03	68,65	41,26

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Bremen. — 3) Bremerhaven. — 4) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die neben der Gewerbesteuer die Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbeispiele  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

f) Lohnsummensteuer

Istaufkommen

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	353 195	-	-	153 906	36 832	-	-	-	-	58 965	32 686 <sup>2)</sup>	70 806
200 000 — 500 000 ..	113 872	20 648	14 029	71 964	7 231	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	101 064	-	7 309	79 901	-	8 647	-	-	-	-	5 207 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	53 184	2 485	3 878	41 063	-	5 758	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	13 929	-	3 207	6 391	1 517	2 814	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	635 243	23 133	28 423	353 226	45 579	17 218	-	-	-	58 965	37 893	70 806
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	20 752	-	-	20 752	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	83 190	1 821	4 852	67 567	6 363	2 587	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	33 533	601	1 388	29 507	1 298	739	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	21 589	65	2 178	13 140	2 562	3 124	-	500	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	7 637	-	609	4 749	1 378	901	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	2 870	-	145	1 294	630	801	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	2 540	-	227	730	617	966	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	1 144	9	57	182	168	728	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	173 256	2 517	9 456	137 921	13 016	9 846	-	500	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	808 499	25 650	37 879	491 147	58 595	27 064	-	500	-	58 965	37 893	70 806
DM je Einwohner <sup>4)</sup>												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	31,86	-	-	45,03	53,05	-	-	-	-	31,85	56,56 <sup>2)</sup>	32,53
200 000 — 500 000 ..	27,73	40,69	58,15	43,85	15,39	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	26,37	-	15,20	40,26	-	27,82	-	-	-	-	36,37 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	18,40	14,45	8,01	42,77	-	14,70	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	11,68	-	24,30	46,34	10,74	16,59	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	27,18	34,05	14,89	43,38	27,92	19,74	-	-	-	31,85	52,55	32,53
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	27,01	-	-	42,96	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	18,39	6,86	12,60	29,83	23,68	19,24	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	8,61	2,45	2,20	20,53	3,77	5,80	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	4,11	0,32	3,23	9,88	4,74	7,85	-	0,55	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	1,89	-	1,16	5,22	3,06	3,20	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	0,95	-	0,30	2,46	2,01	3,10	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	0,48	-	0,27	1,10	1,03	1,87	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	0,15	0,02	0,04	0,34	0,20	0,80	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	5,06	1,49	1,95	16,93	3,90	3,76	-	0,08	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	14,03	10,85	5,60	30,16	11,78	7,75	-	0,05	-	31,85	52,55	32,53

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Bremen. — 3) Bremerhaven. — 4) Die Berechnung der DM-Beträge wurde mit der Gesamteinwohnerzahl durchgeführt.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittssätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

f) Lohnsummensteuer

Grundbeträge

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
1 000 DM												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	46 951	-	-	16 763	6 139	-	-	-	-	11 793	3 405 <sup>2)</sup>	8 851
200 000 -- 500 000 ..	12 660	2 313	1 461	7 681	1 205	-	-	-	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ..	11 469	-	690	8 508	-	1 729	-	-	-	-	542 <sup>3)</sup>	-
50 000 -- 100 000 ..	6 183	311	532	4 291	-	1 049	-	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	2 432	-	731	684	303	714	-	-	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	79 695	2 624	3 414	37 927	7 647	3 492	-	-	-	11 793	3 947	8 851
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	2 137	-	-	2 137	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	11 001	235	664	7 605	2 159	338	-	-	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	4 318	75	269	3 503	329	142	-	-	-	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	3 539	14	471	1 596	575	770	-	113	-	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	1 293	-	122	560	367	244	-	-	-	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	618	-	32	186	191	209	-	-	-	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	567	-	51	97	155	264	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	308	1	11	24	56	216	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	23 781	325	1 620	15 709	3 831	2 183	-	113	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	103 476	2 949	5 035	53 636	11 478	5 674	-	113	-	11 793	3 947	8 851
DM je Einwohner <sup>4)</sup>												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	4,23	-	-	4,90	8,84	-	-	-	-	6,37	5,89 <sup>2)</sup>	4,07
200 000 -- 500 000 ..	3,08	4,56	6,06	4,68	2,57	-	-	-	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ..	2,99	-	1,44	4,29	-	5,56	-	-	-	-	3,79 <sup>3)</sup>	-
50 000 -- 100 000 ..	2,14	1,81	1,10	4,47	-	2,68	-	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	2,04	-	5,54	4,96	2,15	4,21	-	-	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	3,41	3,86	1,79	4,66	4,68	4,00	-	-	-	6,37	5,47	4,07
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	2,78	-	-	4,42	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	2,43	0,89	1,72	3,36	8,04	2,51	-	-	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	1,11	0,31	0,43	2,44	0,95	1,11	-	-	-	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	0,67	0,05	0,70	1,20	1,06	1,93	-	0,13	-	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	0,32	-	0,23	0,62	0,82	0,87	-	-	-	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	0,20	-	0,07	0,35	0,61	0,81	-	-	-	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	0,11	-	0,06	0,15	0,26	0,51	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	0,04	0,00	0,01	0,05	0,07	0,24	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	0,69	0,19	0,33	1,93	1,15	0,83	-	0,02	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	1,80	1,25	0,74	3,29	2,31	1,62	-	0,01	-	6,37	5,47	4,07

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - 2) Bremen. - 3) Bremerhaven. - 4) Die Berechnung der DM-Beträge wurde mit der Gesamt Einwohnerzahl durchgeführt.

nach: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittssätze  
nach: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

g) Gewogene Durchschnittssätze

Prozent

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Sonstige Holl- stein	Nieder- sachsen	Rhein- land- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Grundsteuer A												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	123	-	240	115	110	-	150	125	-	110	120 <sup>2)</sup>	150
200 000 -- 500 000 ..	172	196	190	120	163	-	219	250	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ..	182	-	217	120	219	226	233	191	130	-	120 <sup>3)</sup>	-
50 000 -- 100 000 ..	172	189	179	120	220	200	161	196	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	190	-	200	119	175	200	200	188	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	186	-	-	-	-	-	-	186	-	-	-	-
Zusammen ...	161	195	209	118	172	206	193	187	130	110	120	150
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	158	-	-	122	-	-	197	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	150	197	234	116	196	207	173	160	137	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	166	193	214	111	205	201	189	185	138	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	172	183	203	111	218	202	195	181	141	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	176	186	205	114	214	204	193	195	148	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	184	189	200	117	211	209	199	201	161	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	197	195	207	121	208	215	204	215	150	-	-	-
unter 1 000 ..	221	200	215	119	222	229	214	256	163	-	-	-
Zusammen ...	202	196	211	116	216	220	204	239	152	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	200	196	211	116	214	219	204	237	152	110	120	150
Grundsteuer B												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	249	-	320	244	255	-	150	257	-	220	200 <sup>2)</sup>	300
200 000 -- 500 000 ..	260	300	250	250	306	-	219	264	-	-	-	-
100 000 -- 200 000 ..	246	-	276	249	278	247	222	250	180	-	200 <sup>3)</sup>	-
50 000 -- 100 000 ..	244	295	289	246	200	252	158	249	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	240	-	273	243	216	250	220	239	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	213	-	-	-	-	-	-	213	-	-	-	-
Zusammen ...	249	299	290	247	265	250	182	251	180	220	200	300
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	210	-	-	242	-	-	174	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	203	244	236	214	184	250	167	234	179	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	196	221	234	198	168	221	170	204	158	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	194	208	214	195	178	219	171	204	166	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	191	207	209	197	169	221	173	195	162	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	191	202	194	195	171	217	176	200	170	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	193	196	200	180	177	222	181	206	171	-	-	-
unter 1 000 ..	206	198	202	180	184	231	189	232	179	-	-	-
Zusammen ...	197	215	214	204	176	225	173	207	170	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	225	244	247	229	220	234	176	230	172	220	200	300

<sup>1)</sup> Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - <sup>2)</sup> Bremen. - <sup>3)</sup> Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen  
 noch: g) Gewogene Durchschnittsbesätze

Prozent

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	267	-	320	248	275	-	285	300	-	250	240 <sup>2)</sup>	270
200 000 — 500 000 ..	277	283	250	248	303	-	300	300	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	272	-	293	252	312	269	300	300	300	-	240 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	276	285	293	249	280	287	286	289	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	283	-	284	234	276	291	305	294	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	282	-	-	-	-	-	-	282	-	-	-	-
Zusammen ...	271	283	300	249	286	277	291	296	300	250	240	270
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	266	-	-	250	-	-	286	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	271	277	298	250	278	273	291	282	290	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	271	283	297	244	281	276	293	275	295	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	271	278	282	247	273	278	291	274	287	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	271	276	280	261	265	275	287	260	272	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	267	279	262	257	254	274	284	262	290	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	263	270	254	245	248	280	287	260	290	-	-	-
unter 1 000 ..	263	266	249	245	247	280	288	269	291	-	-	-
Zusammen ...	269	276	277	249	267	277	290	267	288	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	270	279	289	249	278	277	290	285	292	250	240	270
Lohnsummensteuer												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	752	-	-	918	600	-	-	-	-	500	960 <sup>2)</sup>	800
200 000 — 500 000 ..	899	893	960	937	600	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	881	-	1 060	939	-	500	-	-	-	-	960 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	860	800	729	957	-	549	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	573	-	438	934	500	394	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	797	882	832	931	596	493	-	-	-	500	960	800
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	971	-	-	971	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	756	776	731	888	295	765	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	777	803	516	842	395	522	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	610	600	462	823	445	406	-	444	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	591	-	498	847	375	370	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	464	-	451	695	330	384	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	448	-	446	751	398	366	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	371	800	512	757	302	337	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	729	775	584	878	340	451	-	444	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	781	870	752	916	510	477	-	444	-	500	960	800

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - 2) Bremen. - 3) Bremerhaven.

noch: 1. Istauflommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze  
 noch: 2. Einzelergebnisse des Realsteuervergleichs 1963 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen  
 noch: g) Gewogene Durchschnittsbesätze

Prozent

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital												
a) der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	300	-	320	300	-	-	285	300	-	-	-	-
200 000 — 500 000 ..	302	-	-	300	320	-	300	300	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	303	-	300	305	312	300	300	300	300	-	-	-
50 000 — 100 000 ..	289	285	315	275	280	300	286	289	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	294	-	-	-	293	300	305	294	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	282	-	-	-	-	-	-	282	-	-	-	-
Zusammen ...	299	285	315	298	308	300	291	296	300	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	289	-	-	300	-	-	286	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	290	287	312	282	296	290	291	282	290	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	286	286	298	273	290	279	293	275	295	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	277	280	282	259	278	281	291	274	287	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	274	276	280	271	275	275	287	260	272	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	270	279	262	270	260	276	284	262	290	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	264	270	254	248	250	286	287	260	290	-	-	-
unter 1 000 ..	263	266	249	246	248	280	288	269	291	-	-	-
Zusammen ...	278	280	277	269	270	281	290	267	288	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	287	280	294	281	284	287	290	285	292	-	-	-
b) der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	249	-	-	228	275	-	-	-	-	250	240 <sup>2)</sup>	270
200 000 — 500 000 ..	252	283	250	236	290	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	246	-	270	240	-	260	-	-	-	-	240 <sup>3)</sup>	-
50 000 — 100 000 ..	260	285	282	240	-	279	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	263	-	284	234	240	288	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	250	283	272	233	276	269	-	-	-	250	240	270
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	240	-	-	240	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	244	250	274	234	274	249	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	227	240	284	220	250	267	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	243	220	278	217	257	276	-	247	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	243	-	281	221	236	274	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	254	-	270	209	227	272	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	247	-	248	209	232	268	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	266	225	252	214	230	281	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	241	247	275	229	261	270	-	247	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	248	278	273	232	272	269	-	247	-	250	240	270

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Bremen. — 3) Bremerhaven.

noch: 1. Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze  
3. Istaufkommen, Grundbeträge und gewogene Durchschnittsbesätze der Grundsteuer B  
in den Regierungsbezirken Darmstadt (Hessen) und Rheinhessen (Rheinland-Pfalz) 1963

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Regierungsbezirk Darmstadt				Regierungsbezirk Rheinhessen			
	Istauf- kommen	Grund- beträge	Gewogener Durch- schnitts- hebesatz	Einwohner- zahl am 30.6.1963	Istauf- kommen	Grund- beträge	Gewogener Durch- schnitts- hebesatz	Einwohner- zahl am 30.6.1963
	1 000 DM	%	in 1 000		1 000 DM	%	in 1 000	
<b>Kreisfreie Städte</b>								
500 000 und mehr ....	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 — 500 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	9 529	3 424	278	258	4 054	1 675	242	139
50 000 — 100 000 ..	1 794	897	200	70	2 634	1 053	250	63
20 000 — 50 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>11 323</b>	<b>4 321</b>	<b>262</b>	<b>327</b>	<b>6 688</b>	<b>2 729</b>	<b>245</b>	<b>202</b>
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>								
50 000 und mehr ....	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	2 200	1 902	116	122	881	352	250	21
10 000 — 20 000 ..	3 811	2 494	153	218	834	379	220	28
5 000 — 10 000 ..	3 857	2 712	142	247	778	389	200	35
3 000 — 5 000 ..	2 337	1 759	133	202	785	370	212	38
2 000 — 3 000 ..	1 161	854	136	109	450	210	214	27
1 000 — 2 000 ..	1 383	1 054	131	167	720	329	219	51
unter 1 000 ..	1 352	949	142	228	606	280	216	57
<b>Zusammen ...</b>	<b>16 101</b>	<b>11 724</b>	<b>137</b>	<b>1 294</b>	<b>5 054</b>	<b>2 310</b>	<b>219</b>	<b>257</b>
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>27 424</b>	<b>16 045</b>	<b>171</b>	<b>1 621</b>	<b>11 741</b>	<b>5 038</b>	<b>233</b>	<b>460</b>
DM je Einwohner								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
500 000 und mehr ....	-	-			-	-		
200 000 — 500 000 ..	-	-			-	-		
100 000 — 200 000 ..	36,98	13,29			29,09	12,02		
50 000 — 100 000 ..	25,71	12,86			41,75	16,69		
20 000 — 50 000 ..	-	-			-	-		
10 000 — 20 000 ..	-	-			-	-		
<b>Zusammen ...</b>	<b>34,58</b>	<b>13,20</b>			<b>33,04</b>	<b>13,48</b>		
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>								
50 000 und mehr ....	-	-			-	-		
20 000 — 50 000 ..	18,00	15,56			42,89	17,14		
10 000 — 20 000 ..	17,48	11,44			29,37	13,35		
5 000 — 10 000 ..	15,60	10,97			22,35	11,18		
3 000 — 5 000 ..	11,58	8,72			20,51	9,67		
2 000 — 3 000 ..	10,62	7,81			16,91	7,89		
1 000 — 2 000 ..	8,30	6,32			14,08	6,43		
unter 1 000 ..	5,92	4,16			10,55	4,87		
<b>Zusammen ...</b>	<b>12,45</b>	<b>9,06</b>			<b>19,65</b>	<b>8,98</b>		
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>16,92</b>	<b>9,90</b>			<b>25,54</b>	<b>10,96</b>		

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961.



Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Zahl der Gemeinden		Von den Gemeinden erhoben								
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1	51	61	71	81	91	101	111	121
				bis 50	bis 60	bis 70	bis 80	bis 90	bis 100	bis 110	bis 120	bis 130
				1	2	3	4	5	6	7	8	9
nach												
1	Schleswig-Holstein .....	1 351	1 386	-	-	-	1	-	6	1	3	3
2	Niedersachsen .....	4 248	4 248	-	-	-	1	-	10	11	22	23
3	Nordrhein-Westfalen .....	2 371	2 362	3	7	2	10	9	47	1 850	97	59
4	Hessen .....	2 696	2 693	-	-	-	2	-	2	4	15	14
5	Rheinland-Pfalz .....	2 920	2 906	1	-	1	2	2	6	-	8	4
6	Baden-Württemberg .....	3 361	3 375	1	1	2	2	6	14	10	9	13
7	Bayern .....	7 167	7 106	1	2	-	3	1	6	3	9	15
8	Saarland .....	347	347	-	-	-	-	-	2	4	1	78
9	Hamburg .....	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
10	Bremen .....	2	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
11	Berlin (West) .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Bundesgebiet ...	24 465	24 427	6	10	5	21	18	93	1 884	166	209
nach Gemeinde												
Kreisfreie Städte												
13	500 000 und mehr <sup>2)</sup> .....	12	12	-	-	-	-	-	1	2	5	1
14	200 000 — 500 000 .....	14	14	-	-	-	-	-	-	-	5	-
15	100 000 — 200 000 <sup>3)</sup> .....	27	27	-	-	-	-	-	-	-	13	1
16	50 000 — 100 000 .....	38	33	-	-	-	-	-	-	1	11	-
17	20 000 — 50 000 .....	32	32	-	-	-	-	-	-	1	3	-
18	10 000 — 20 000 .....	18	18	-	-	-	-	-	-	-	-	1
19	Zusammen ...	141	141	-	-	-	-	-	1	4	37	3
Kreisangehörige Gemeinden												
20	50 000 und mehr .....	12	12	-	-	-	-	-	-	-	6	2
21	20 000 — 50 000 .....	150	150	-	-	-	-	-	3	35	35	3
22	10 000 — 20 000 .....	280	280	-	-	-	-	-	5	92	2	2
23	5 000 — 10 000 .....	723	723	-	-	1	1	1	12	161	4	17
24	3 000 — 5 000 .....	1 004	1 003	-	-	-	1	1	12	186	10	21
25	2 000 — 3 000 .....	1 197	1 197	-	-	-	3	3	3	166	5	17
26	1 000 — 2 000 .....	3 695	3 690	2	1	2	2	2	14	360	11	51
27	unter 1 000 .....	17 263	17 231	4	9	2	14	11	43	890	56	93
28	Zusammen ...	24 324	24 286	6	10	5	21	18	92	1 880	129	206
29	Gemeinden insgesamt ...	24 465	24 427	6	10	5	21	18	93	1 884	166	209
30	dagegen 1962 ...	24 471	24 439	14	10	7	27	23	119	1 852	185	238

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. — 3) Einschl. Bremerhaven.

## nach Ländern und Gemeindegrößenklassen 1963

## steuer A

nach einem Hebesatz von:

131 bis 140	141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500	Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz	Lfd. Nr.
%																	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Ländern																	
11	15	26	13	423	9	316	437	103	11	8	-	-	-	-	-	196	1
34	108	54	130	425	144	1 216	628	713	137	409	97	71	9	6	-	211	2
68	74	45	18	33	3	14	13	7	-	2	1	-	-	-	-	116	3
75	103	82	103	260	107	537	404	610	104	219	33	13	2	2	2	214	4
-	39	4	1	10	2	1 686	182	336	65	336	92	101	14	9	5	219	5
27	41	32	85	244	84	1 519	603	531	44	92	14	1	-	-	-	204	6
13	402	256	214	465	121	1 636	455	1 250	149	1 188	263	411	33	127	83	237	7
54	102	15	5	28	8	46	3	1	-	-	-	-	-	-	-	152	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120	10
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150	11
282	885	514	569	1 888	478	6 970	2 725	3 351	510	2 254	500	597	58	144	90	200	12
größenklassen																	
-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	123	13
-	1	-	1	1	1	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	172	14
1	1	1	-	1	-	5	-	3	1	-	-	-	-	-	-	182	15
1	1	3	1	5	-	11	1	1	-	2	-	-	-	-	-	172	16
-	1	7	-	-	1	14	2	2	1	-	-	-	-	-	-	190	17
-	3	3	1	1	1	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-	186	18
2	9	14	3	8	3	36	6	11	2	2	-	-	-	-	-	161	19
-	-	-	-	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	158	20
4	5	5	5	11	4	18	11	9	1	1	-	-	-	-	-	150	21
6	7	15	6	30	10	47	31	22	1	3	1	-	-	-	-	168	22
13	31	48	20	67	28	199	58	41	9	9	1	2	-	-	-	172	23
24	50	26	34	106	45	276	110	59	17	17	5	3	-	-	-	176	24
23	65	40	52	127	33	350	132	127	24	24	2	1	-	-	-	184	25
47	169	91	110	307	93	1 213	508	464	68	126	31	10	2	2	4	197	26
163	549	275	339	1 231	262	4 829	1 868	2 818	388	2 072	460	581	56	142	86	221	27
280	876	500	566	1 880	475	6 934	2 719	3 540	508	2 252	500	597	58	144	90	202	28
282	885	514	569	1 888	478	6 970	2 725	3 351	510	2 254	500	597	58	144	90	200	29
308	1 063	610	640	2 109	520	6 959	2 594	3 373	483	2 085	443	531	59	117	70	197	30

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Zahl der Gemeinden		Von den Gemeinden erheben								
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1	51	61	71	81	91	101	111	121
				bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis
				50	60	70	80	90	100	110	120	130
%												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
nach												
1	Schleswig-Holstein .....	1 391	1 379	-	-	-	1	-	7	1	2	4
2	Niedersachsen .....	4 248	4 199	1	-	-	2	2	26	13	37	65
3	Nordrhein-Westfalen .....	2 371	2 354	2	-	-	1	7	1	-	8	3
4	Hessen <sup>2)</sup> .....	2 696	2 681	1	1	2	7	6	38	24	157	125
5	Rheinland-Pfalz <sup>3)</sup> .....	2 920	2 876	1	1	-	1	1	3	1	4	6
6	Baden-Württemberg .....	3 351	3 375	4	3	7	13	1	23	8	22	18
7	Bayern .....	7 107	7 102	1	-	1	3	2	7	2	8	7
8	Saarland .....	347	347	-	-	-	-	-	-	1	1	1
9	Hamburg .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Bremen .....	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Berlin (West) .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Bundesgebiet ...	24 465	24 317	10	5	10	28	19	105	50	239	229
nach Gemeinde												
Kreisfreie Städte <sup>4)</sup>												
13	500 000 und mehr .....	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	200 000 — 500 000 .....	14	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	100 000 — 200 000 <sup>5)</sup> .....	27	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	50 000 — 100 000 .....	38	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	20 000 — 50 000 .....	32	32	-	-	-	-	-	-	-	1	-
18	10 000 — 20 000 .....	18	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Zusammen ...	141	141	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Kreisangehörige Gemeinden												
20	50 000 und mehr .....	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	20 000 — 50 000 .....	150	150	-	-	-	-	-	2	-	2	-
22	10 000 — 20 000 .....	280	280	-	-	-	-	-	1	1	2	3
23	5 000 — 10 000 .....	723	723	-	-	-	-	-	-	3	12	9
24	3 000 — 5 000 .....	1 004	1 003	-	-	1	-	-	3	4	21	13
25	2 000 — 3 000 .....	1 197	1 197	-	-	-	3	-	4	-	12	21
26	1 000 — 2 000 .....	3 695	3 692	1	2	2	3	5	20	8	39	39
27	unter 1 000 .....	17 263	17 119	9	3	7	22	14	75	34	150	144
28	Zusammen ...	24 324	24 176	10	5	10	28	19	105	50	238	229
29	Gemeinden insgesamt ...	24 465	24 317	10	5	10	28	19	105	50	239	229
30	dagegen 1962 ...	24 471	24 307	20	6	19	33	25	136	63	254	258

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. -

2) Reg. Bezirke

Kassel und Wiesbaden ..... 1 920 1 907 - - - 3 1 4 - 4 25

Darmstadt ..... 776 774 1 1 2 4 5 34 24 153 100

3) Reg. Bezirke

Rheinhausen ..... 166 166 - - - - - - - - 2

Koblenz, Trier, Montabaur, Pfalz 2 754 2 710 1 1 - 1 1 3 1 4 4

4) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. - 5) Einschl. Bremerhaven.

nach Ländern und Gemeindegrößenklassen 1963

steuer B

nach einem Hebesatz von:																Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz	Lfd. Nr.
131 bis 140	141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		
%																	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Ländern																	
10	14	26	10	352	7	333	475	117	10	10	-	-	-	-	-	244	1
53	180	102	163	518	174	1 126	547	632	114	323	63	50	3	5	-	247	2
12	16	7	18	1 419	13	733	35	77	1	1	-	-	-	-	-	229	3
127	208	135	135	254	96	489	274	411	47	120	16	5	-	1	2	220	4
3	6	3	29	11	-	62	1 823	304	106	268	128	80	22	8	5	234	5
28	83	154	510	656	302	1 087	211	148	34	51	9	2	1	-	-	176	6
18	78	375	241	496	160	1 716	549	1 292	199	1 103	272	355	34	112	71	230	7
1	-	164	39	58	10	58	10	4	-	-	-	-	-	-	-	172	8
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	220	9
-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	300	11
252	585	966	1 145	3 764	762	5 606	3 925	2 985	511	1 877	488	492	60	126	78	225	12
größtenklassen																	
-	1	-	-	-	-	1	1	5	2	1	1	-	-	-	-	249	13
-	-	-	-	-	-	-	2	7	-	4	1	-	-	-	-	260	14
-	-	-	-	1	-	2	-	20	1	3	-	-	-	-	-	246	15
-	2	-	-	1	1	1	1	22	4	4	2	-	-	-	-	244	16
-	-	-	-	-	-	5	2	20	2	1	-	1	-	-	-	240	17
-	-	-	1	1	1	7	-	7	1	-	-	-	-	-	-	213	18
-	3	-	1	3	2	16	6	81	10	13	4	1	-	-	-	249	19
-	-	2	-	1	-	-	2	7	-	-	-	-	-	-	-	210	20
-	8	12	5	7	5	53	10	39	5	2	-	-	-	-	-	203	21
3	11	12	14	23	8	139	29	24	7	3	-	-	-	-	-	196	22
14	19	43	48	62	24	329	107	44	6	2	1	-	-	-	-	194	23
20	31	51	75	125	46	411	139	48	8	7	-	-	-	-	-	191	24
18	33	53	115	187	54	412	177	84	8	15	-	1	-	-	-	191	25
47	83	213	242	866	163	855	593	337	48	98	18	4	1	2	3	193	26
150	397	580	645	2 490	460	3 391	2 862	2 321	419	1 737	465	486	59	124	75	206	27
252	582	966	1 144	3 761	760	5 590	3 919	2 904	501	1 864	484	491	60	126	78	197	28
252	585	966	1 145	3 764	762	5 606	3 925	2 985	511	1 877	488	492	60	126	78	225	29
287	660	1 168	1 234	3 919	759	5 557	3 778	2 846	477	1 726	441	430	52	96	63	224	30
30	80	74	111	201	79	456	259	395	45	119	14	4	-	1	2	240	
97	128	61	24	53	17	33	15	16	2	1	2	1	-	-	-	171	
-	1	1	-	1	-	11	146	4	-	-	-	-	-	-	-	233	
3	5	2	29	10	-	51	1 677	300	106	268	128	80	22	8	5	234	

## 3. Gewerbesteuer nach Ertrag

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Zahl der Gemeinden		Von den Gemeinden erheben									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1	51	61	71	81	91	101	111	121	
				bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis
				50	60	70	80	90	100	110	120	130	
		%											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
nach													
1	Schleswig-Holstein .....	1 391	1 372	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
2	Niedersachsen .....	4 248	4 201	-	-	-	-	-	-	2	2	1	
3	Nordrhein-Westfalen .....	2 371	2 357	-	2	-	-	-	1	-	7	-	
4	Hessen .....	2 696	2 658	2	-	-	-	-	5	-	1	-	
5	Rheinland-Pfalz .....	2 920	2 855	1	2	-	-	-	2	-	-	-	
6	Baden-Württemberg .....	3 381	3 378	-	-	-	-	-	5	-	-	1	
7	Bayern .....	7 107	7 036	-	-	-	-	-	2	-	2	1	
8	Saarland .....	347	345	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9	Hamburg .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10	Bremen .....	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
11	Berlin (West) .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
12	Bundesgebiet ...	24 465	24 206	3	4	-	-	-	15	3	12	3	
nach Gemeinde													
Kreisfreie Städte <sup>2)</sup>													
13	500 000 und mehr .....	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14	200 000 — 500 000 .....	14	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15	100 000 — 200 000 <sup>3)</sup> .....	27	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16	50 000 — 100 000 .....	38	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
17	20 000 — 50 000 .....	32	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18	10 000 — 20 000 .....	18	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19	Zusammen ...	141	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kreisangehörige Gemeinden													
20	50 000 und mehr .....	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21	20 000 — 50 000 .....	150	150	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22	10 000 — 20 000 .....	280	280	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
23	5 000 — 10 000 .....	723	723	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
24	3 000 — 5 000 .....	1 004	1 003	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25	2 000 — 3 000 .....	1 197	1 197	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26	1 000 — 2 000 .....	3 695	3 692	1	1	-	-	-	1	-	1	-	
27	unter 1 000 .....	17 263	17 008	2	3	-	-	-	14	3	11	3	
28	Zusammen ...	24 324	24 065	3	4	-	-	-	15	3	12	3	
29	Gemeinden insgesamt ...	24 465	24 206	3	4	-	-	-	15	3	12	3	
30	dagegen 1962 ...	24 471	24 191	4	5	2	-	-	21	4	11	5	

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. — 3) Einschl. Bremerhaven.

nach Ländern und Gemeindegrößenklassen 1963

und Kapital insgesamt

nach einem Hebesatz von:																	Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz	Lfd. Nr.
131 bis 140	141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500			
%																		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		
Ländern																		
6	1	-	4	2	6	14	35	409	362	453	69	7	3	-	-	279	1	
-	15	3	5	14	7	191	120	1 886	861	911	133	46	2	1	1	289	2	
-	1	4	-	8	1	45	184	1 490	572	41	1	-	-	-	-	249	3	
4	7	9	9	31	17	332	342	961	221	529	182	5	1	-	-	278	4	
1	2	2	-	5	1	24	42	44	569	2 036	73	34	10	4	3	277	5	
1	7	4	2	3	1	20	21	62	66	2 872	283	28	1	1	-	290	6	
-	3	6	2	5	2	141	87	2 618	951	2 090	593	369	45	91	28	285	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	342	1	-	-	-	-	292	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	250	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	240	10	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	270	11	
12	36	28	22	68	35	767	831	7 475	3 603	9 274	1 335	489	62	97	32	270	12	
größenklassen																		
-	-	-	-	-	-	-	1	5	2	3	1	-	-	-	-	267	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	8	1	-	-	-	-	277	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	12	2	11	2	-	-	-	-	272	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	11	5	19	3	-	-	-	-	276	16	
-	-	-	-	-	-	-	1	4	5	20	2	-	-	-	-	283	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	11	-	-	-	-	-	282	18	
-	-	-	-	-	-	-	2	37	21	72	9	-	-	-	-	271	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	6	-	-	-	-	-	266	20	
-	-	-	-	-	-	-	25	31	25	61	8	-	-	-	-	271	21	
-	-	-	-	-	-	3	48	14	92	99	24	-	-	-	-	271	22	
-	-	-	-	2	1	11	51	46	319	269	23	1	-	-	-	271	23	
-	-	-	-	-	1	7	47	152	385	385	26	-	-	-	-	271	24	
-	-	-	2	2	2	9	45	254	391	461	31	-	-	-	-	267	25	
-	7	6	3	9	6	82	120	1 362	524	1 409	147	10	2	1	-	263	26	
12	29	22	17	55	25	655	493	5 573	1 846	6 512	1 067	478	60	96	32	263	27	
12	36	28	22	68	35	767	829	7 438	3 582	9 202	1 326	489	62	97	32	269	28	
12	36	28	22	68	35	767	831	7 475	3 603	9 274	1 335	489	62	97	32	270	29	
9	49	29	27	106	41	942	918	7 759	3 530	8 905	1 235	425	64	70	30	269	30	

#### 4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. - 3) Einschl. Bremerhaven.

## nach Ländern und Gemeindegrößenklassen 1963

## der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben

nach einem Hebesatz von:																Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz	Lfd. Nr.
131 bis 140	141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	Über 500		
%																	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Ländern																	
6	1	-	4	2	6	14	33	405	361	450	69	7	3	-	-	280	1
-	15	3	5	14	7	188	119	1 867	836	894	129	46	2	1	1	294	2
-	1	4	-	8	-	13	28	1 409	566	39	1	-	-	-	-	281	3
4	7	9	7	28	16	308	304	890	205	521	180	5	1	-	-	284	4
1	2	2	-	1	-	17	35	29	459	1 673	63	29	10	4	3	287	5
1	7	4	2	3	1	20	21	62	66	2 872	283	28	1	1	-	290	6
-	3	6	2	5	2	141	86	2 618	950	2 090	593	369	45	91	28	285	7
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	342	1	-	-	-	-	292	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
12	36	28	20	61	32	701	626	7 282	3 443	8 881	1 319	484	62	97	32	287	12
größenklassen																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	300	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-	302	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	2	-	-	-	-	303	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	13	3	-	-	-	-	289	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	16	1	-	-	-	-	294	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	11	-	-	-	-	-	282	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	59	8	-	-	-	-	299	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	289	20
-	-	-	-	-	-	-	-	2	17	55	8	-	-	-	-	290	21
-	-	-	-	-	-	-	1	4	85	96	23	-	-	-	-	286	22
-	-	-	-	2	-	3	3	31	295	245	21	1	-	-	-	277	23
-	-	-	-	-	1	4	15	134	373	360	25	-	-	-	-	274	24
-	-	-	1	2	-	7	23	241	382	433	31	-	-	-	-	270	25
-	7	6	3	6	6	56	110	1 338	494	1 335	145	10	2	1	-	264	26
12	29	22	16	51	25	631	474	5 532	1 782	6 292	1 058	473	60	96	32	263	27
12	36	28	20	61	32	701	626	7 282	3 428	8 822	1 311	484	62	97	32	278	28
12	36	28	20	61	32	701	626	7 282	3 443	8 881	1 319	484	62	97	32	287	29
9	49	28	25	95	37	860	694	7 591	3 364	8 514	1 216	420	63	70	30	287	30



## 5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Zahl der Gemeinden		Von den Gemeinden erheben									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1	51	61	71	81	91	101	111	121	
				bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis
				50	60	70	80	90	100	110	120	130	
		%											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

nach												
1	Schleswig-Holstein .....	1 391	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Niedersachsen .....	4 240	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Nordrhein-Westfalen .....	2 371	278	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Hessen .....	2 696	165	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Rheinland-Pfalz .....	2 920	523	1	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Baden-Württemberg .....	3 381	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Bayern .....	7 107	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Saarland .....	347	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Hamburg .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Bremen .....	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Berlin (West) .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Bundesgebiet ...	24 465	1 051	1	-	-	-	-	-	-	-	-
nach Gemeinde												
Kreisfreie Städte <sup>2)</sup>												
13	500 000 und mehr .....	12	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	200 000 — 500 000 <sup>3)</sup> .....	14	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	100 000 — 200 000 .....	27	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	50 000 — 100 000 .....	38	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	20 000 — 50 000 .....	32	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	10 000 — 20 000 .....	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Zusammen ...	141	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden												
20	50 000 und mehr .....	12	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	20 000 — 50 000 .....	150	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	10 000 — 20 000 .....	280	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	5 000 — 10 000 .....	723	122	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	3 000 — 5 000 .....	1 004	91	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	2 000 — 3 000 .....	1 197	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	1 000 — 2 000 .....	3 695	169	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	unter 1 000 ...	17 263	388	1	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Zusammen ...	24 324	992	1	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Gemeinden insgesamt ...	24 465	1 051	1	-	-	-	-	-	-	-	-
30	dagegen 1962 ...	24 471	1 076	1	-	-	-	-	1	-	-	-

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. — 3) Einschl. Bremerhaven.

nach Ländern und Gemeindegrößenklassen 1963

der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben

nach einem Hebesatz von:																	Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz	Lfd. Nr.
131 bis 140	141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500			
%																		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		
Ländern																		
-	-	-	-	-	-	-	2	4	1	3	-	-	-	-	-	278	1	
-	-	-	-	-	-	3	1	19	25	17	4	-	-	-	-	273	2	
-	-	-	-	-	1	32	156	81	6	2	-	-	-	-	-	232	3	
-	-	-	2	3	1	24	38	71	16	8	2	-	-	-	-	272	4	
-	-	-	-	4	1	7	7	15	110	363	10	5	-	-	-	269	5	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	247	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	250	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	240	10	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	270	11	
-	-	-	2	7	3	66	205	193	160	393	16	5	-	-	-	248	12	
größtenklassen																		
-	-	-	-	-	-	-	1	5	2	-	-	-	-	-	-	249	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	3	-	-	-	-	-	252	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	12	2	-	-	-	-	-	-	246	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	11	1	6	-	-	-	-	-	260	16	
-	-	-	-	-	-	-	1	4	1	4	1	-	-	-	-	263	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
-	-	-	-	-	-	-	2	37	6	13	1	-	-	-	-	250	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	240	20	
-	-	-	-	-	-	-	25	29	8	6	-	-	-	-	-	244	21	
-	-	-	-	-	-	3	47	10	7	3	1	-	-	-	-	227	22	
-	-	-	-	-	1	8	48	15	24	24	2	-	-	-	-	243	23	
-	-	-	-	-	3	32	18	12	25	1	-	-	-	-	-	243	24	
-	-	-	1	-	2	2	22	13	9	28	-	-	-	-	-	234	25	
-	-	-	-	3	-	26	10	24	30	74	2	-	-	-	-	247	26	
-	-	-	1	4	-	24	19	41	64	220	9	5	-	-	-	266	27	
-	-	-	2	7	3	66	203	156	154	380	15	5	-	-	-	241	28	
-	-	-	2	7	3	66	205	193	160	393	16	5	-	-	-	248	29	
-	-	1	2	11	4	82	224	168	166	391	19	5	1	-	-	246	30	

noch: II. Streuung der Realsteuerhebesätze nach Ländern und Gemeindegrößenklassen 1963

6. Lohnsummensteuer  
nach Ländern

Land	Zahl der Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach einem Hebesatz von:											Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz
	insgesamt	die die Steuer erheben	1 bis 100	101 bis 200	201 bis 300	301 bis 400	401 bis 500	501 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1 000	1 001 bis 1 100	
			%											
Schleswig-Holstein .....	1 391	10	-	-	-	-	-	3	1	3	-	3	-	870
Niedersachsen .....	4 248	69	4	-	5	10	28	5	4	6	2	3	2	752
Nordrhein-Westfalen .....	2 371	278	-	-	-	4	7	4	10	43	154	53	3	916
Hessen .....	2 696	166	1	22	48	29	59	3	3	1	-	-	-	510
Rheinland-Pfalz .....	2 920	523	3	62	330	28	86	-	5	6	1	2	-	477
Baden-Württemberg .....	3 381	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern .....	7 107	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	444
Saarland .....	347	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	500
Bremen .....	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	960
Berlin (West) .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	800
Bundesgebiet ...	24 465	1 052	8	84	383	72	182	15	23	60	157	63	5	781

noch: 11. Streuung der Realsteuerhebesätze nach Ländern und Gemeindegrößenklassen 1963

noch: 6. Lohnsummensteuer  
nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse <sup>1)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Zahl der Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach einem Hebesatz von:											Gewe- gener Durch- schnitts- hebesatz
	insgesamt	die die Steuer erheben	1 bis 100	101 bis 200	201 bis 300	301 bis 400	401 bis 500	501 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1 000	1 001 bis 1 100	
			%											
Kreisfreie Städte <sup>2)</sup>														
500 000 und mehr .....	12	8	-	-	-	-	1	1	-	1	1	4	-	752
200 000 -- 500 000 .....	14	8	-	-	-	-	-	1	-	1	1	5	-	899
100 000 -- 200 000 <sup>3)</sup> .....	27	14	-	-	-	-	1	-	-	1	-	11	1	881
50 000 -- 100 000 .....	38	18	-	1	1	-	-	1	-	2	1	12	-	860
20 000 -- 50 000 .....	32	11	-	-	3	2	2	1	-	-	1	2	-	573
10 000 -- 20 000 .....	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	141	59	-	1	4	2	4	4	-	5	4	34	1	797
Kreisangehörige Gemeinden														
50 000 und mehr .....	12	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	971
20 000 -- 50 000 .....	150	68	-	1	2	2	3	2	5	4	28	18	3	756
10 000 -- 20 000 .....	280	71	-	1	3	3	5	2	2	8	43	4	-	777
5 000 -- 10 000 .....	723	122	1	4	16	11	28	5	9	9	39	-	-	610
3 000 -- 5 000 .....	1 004	91	3	3	26	6	16	1	5	4	27	-	-	591
2 000 -- 3 000 .....	1 197	77	2	7	27	3	18	1	2	2	15	-	-	464
1 000 -- 2 000 .....	3 695	169	1	16	74	17	41	-	-	19	1	-	-	448
unter 1 000 .....	17 263	389	1	51	231	28	67	-	-	9	-	2	-	371
Zusammen ...	24 324	993	8	83	379	70	178	11	23	55	153	29	4	729
Gemeinden insgesamt ...	24 465	1 052	8	84	383	72	182	15	23	60	157	63	5	781
dagegen 1962 ...	24 471	1 076	9	92	386	65	183	14	24	59	173	61	10	797

1) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - 2) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. - 3) Einschl. Bremerhaven.

# Anhang

Gemeinden und deren Einwohner am 30. Juni 1963<sup>1)</sup> nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

## 1. Zahl der Gemeinden des Bundesgebietes

Gemeindegrößenklasse <sup>2)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr ...	12	-	1	5	1	-	1	1	-	1	1 <sup>3)</sup>	1
200 000 — 500 000 .	14	2	1	5	2	-	2	2	-	-	- <sup>4)</sup>	-
100 000 — 200 000 .	27	-	4	13	2	2	2	2	1	-	1	-
50 000 — 100 000 .	38	2	7	12	1	5	3	8	-	-	-	-
20 000 — 50 000 .	32	-	3	3	3	5	1	17	-	-	-	-
10 000 — 20 000 .	18	-	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>141</b>	<b>4</b>	<b>16</b>	<b>38</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>9</b>	<b>48</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr ...	12	-	-	8	-	-	4	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 .	150	9	14	74	9	5	30	2	7	-	-	-
10 000 — 20 000 .	280	17	44	102	24	9	45	31	8	-	-	-
5 000 — 10 000 .	723	35	94	183	73	58	124	125	31	-	-	-
3 000 — 5 000 .	1 004	47	130	226	112	72	205	180	32	-	-	-
2 000 — 3 000 .	1 197	30	188	209	123	104	245	268	30	-	-	-
1 000 — 2 000 .	3 695	148	592	454	421	360	715	927	78	-	-	-
<b>unter 1 000 .</b>	<b>17 263</b>	<b>1 101</b>	<b>3 170</b>	<b>1 077</b>	<b>1 925</b>	<b>2 300</b>	<b>2 004</b>	<b>5 526</b>	<b>160</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Zusammen ...</b>	<b>24 324</b>	<b>1 387</b>	<b>4 232</b>	<b>2 333</b>	<b>2 687</b>	<b>2 908</b>	<b>3 372</b>	<b>7 059</b>	<b>346</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>24 465</b>	<b>1 391</b>	<b>4 248</b>	<b>2 371</b>	<b>2 696</b>	<b>2 920</b>	<b>3 381</b>	<b>7 107</b>	<b>347</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>

1) Gebietsstand am 30. Juni 1963.— 2) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961.— 3) Bremen.— 4) Bremerhaven.

Gemeinden und deren Einwohner am 30. Juni 1963<sup>1)</sup> nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

2. Einwohnerzahlen der Gemeinden des Bundesgebietes

Gemeindegrößenklasse <sup>2)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Einwohnerzahl in 1 000												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr ....	11 087	-	571	3 418	694	-	640	1 157	-	1 851	578 <sup>3)</sup>	2 177
200 000 -- 500 000 ..	4 107	507	241	1 641	470	-	571	677	-	-	- <sup>4)</sup>	-
100 000 -- 200 000 ..	3 832	-	481	1 935	208	311	277	245	133	-	143	-
50 000 -- 100 000 ..	2 891	172	484	960	70	392	273	540	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	1 192	-	132	138	141	170	40	571	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	263	-	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>23 372</b>	<b>679</b>	<b>1 909</b>	<b>8 142</b>	<b>1 633</b>	<b>872</b>	<b>1 801</b>	<b>3 454</b>	<b>133</b>	<b>1 851</b>	<b>721</b>	<b>2 177</b>
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr ....	768	-	-	483	-	-	285	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	4 523	266	385	2 265	269	134	908	57	239	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	3 893	246	630	1 437	345	127	619	385	103	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	5 254	268	675	1 329	540	398	922	903	219	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	4 044	187	526	910	450	281	832	731	127	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	3 024	78	476	525	313	259	628	669	76	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	5 291	208	832	666	599	516	1 052	1 300	118	-	-	-
<b>unter 1 000 ..</b>	<b>7 447</b>	<b>433</b>	<b>1 328</b>	<b>528</b>	<b>827</b>	<b>905</b>	<b>1 034</b>	<b>2 305</b>	<b>88</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Zusammen ...</b>	<b>34 244</b>	<b>1 684</b>	<b>4 852</b>	<b>8 144</b>	<b>3 342</b>	<b>2 622</b>	<b>6 280</b>	<b>6 351</b>	<b>969</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>57 616</b>	<b>2 364</b>	<b>6 762</b>	<b>16 286</b>	<b>4 974</b>	<b>3 494</b>	<b>8 081</b>	<b>9 805</b>	<b>1 103</b>	<b>1 851</b>	<b>721</b>	<b>2 177</b>
Prozent der Gesamtbevölkerung												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr ....	19,2	-	1,0	5,9	1,2	-	1,1	2,0	-	3,2	1,0 <sup>3)</sup>	3,8
200 000 -- 500 000 ..	7,1	0,9	0,4	2,8	0,8	-	1,0	1,2	-	-	- <sup>4)</sup>	-
100 000 -- 200 000 ..	6,7	-	0,8	3,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,2	-	0,2	-
50 000 -- 100 000 ..	5,0	0,3	0,8	1,7	0,1	0,7	0,5	0,9	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	2,1	-	0,2	0,2	0,2	0,3	0,1	1,0	-	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>40,6</b>	<b>1,2</b>	<b>3,3</b>	<b>14,1</b>	<b>2,8</b>	<b>1,5</b>	<b>3,1</b>	<b>6,0</b>	<b>0,2</b>	<b>3,2</b>	<b>1,3</b>	<b>3,8</b>
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr ....	1,3	-	-	0,8	-	-	0,5	-	-	-	-	-
20 000 -- 50 000 ..	7,6	0,5	0,7	3,9	0,5	0,2	1,6	0,1	0,4	-	-	-
10 000 -- 20 000 ..	6,8	0,4	1,1	2,5	0,6	0,2	1,1	0,7	0,2	-	-	-
5 000 -- 10 000 ..	9,1	0,5	1,2	2,3	0,9	0,7	1,6	1,6	0,4	-	-	-
3 000 -- 5 000 ..	7,0	0,3	0,9	1,6	0,8	0,5	1,4	1,3	0,2	-	-	-
2 000 -- 3 000 ..	5,2	0,1	0,8	0,9	0,5	0,4	1,1	1,2	0,1	-	-	-
1 000 -- 2 000 ..	9,2	0,4	1,4	1,2	1,0	0,9	1,8	2,3	0,2	-	-	-
<b>unter 1 000 ..</b>	<b>12,9</b>	<b>0,8</b>	<b>2,3</b>	<b>0,9</b>	<b>1,4</b>	<b>1,6</b>	<b>1,8</b>	<b>4,0</b>	<b>0,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Zusammen ...</b>	<b>59,4</b>	<b>2,9</b>	<b>8,4</b>	<b>14,1</b>	<b>5,8</b>	<b>4,6</b>	<b>10,9</b>	<b>11,0</b>	<b>1,7</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>100,0</b>	<b>4,1</b>	<b>11,7</b>	<b>28,3</b>	<b>8,6</b>	<b>6,1</b>	<b>14,0</b>	<b>17,0</b>	<b>1,9</b>	<b>3,2</b>	<b>1,3</b>	<b>3,8</b>

1) Gebietsstand am 30. Juni 1963. - 2) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. - 3) Bremen. - 4) Bremerhaven.

Gemeinden und deren Einwohner am 30. Juni 1963<sup>1)</sup> nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

3. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, aber keine Lohnsummensteuer erheben

2) Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Zahl der Gemeinden												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	4	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-
200 000 — 500 000 ..	6	-	-	1	1	-	2	2	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	13	-	3	2	2	1	2	2	1	-	-	-
50 000 — 100 000 ..	20	1	4	1	1	2	3	8	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	21	-	-	-	2	1	1	17	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	18	-	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-
Zusammen ....	82	1	8	5	6	4	9	48	1	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	6	-	-	2	-	-	4	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	82	6	9	22	3	3	30	2	7	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	209	15	39	46	19	6	45	31	8	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	601	34	82	128	52	27	124	123	31	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	912	47	120	195	91	42	205	180	32	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	1 120	30	181	192	105	69	245	268	30	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	3 523	148	580	429	388	258	715	927	78	-	-	-
unter 1 000 ..	16 620	1 081	3 113	1 060	1 829	1 923	2 001	5 455	158	-	-	-
Zusammen ....	23 073	1 361	4 124	2 074	2 487	2 328	3 369	6 986	344	-	-	-
Gemeinden insgesamt ....	23 155	1 362	4 132	2 079	2 493	2 332	3 378	7 034	345	-	-	-
Einwohnerzahl in 1 000												
Kreisfreie Städte												
500 000 und mehr ....	3 201	-	571	832	-	-	640	1 157	-	-	-	-
200 000 — 500 000 ..	1 722	-	-	217	258	-	571	677	-	-	-	-
100 000 — 200 000 ..	1 784	-	368	364	258	139	277	245	133	-	-	-
50 000 — 100 000 ..	1 510	97	290	99	70	140	273	540	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	738	-	-	-	96	30	40	571	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	263	-	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-
Zusammen ....	9 218	97	1 229	1 513	682	309	1 801	3 454	133	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden												
50 000 und mehr ....	399	-	-	114	-	-	285	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	2 473	192	222	681	88	87	908	57	239	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	2 877	219	570	610	283	87	619	385	103	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	4 365	257	590	917	387	185	922	888	219	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	3 668	187	481	780	365	166	832	731	127	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	2 827	78	457	479	268	172	628	669	76	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	5 037	208	814	628	550	369	1 052	1 300	118	-	-	-
unter 1 000 ..	7 213	432	1 316	520	787	741	1 033	2 298	87	-	-	-
Zusammen ....	28 858	1 572	4 449	4 727	2 728	1 806	6 278	6 329	969	-	-	-
Gemeinden insgesamt ....	38 076	1 669	5 678	6 240	3 410	2 116	8 079	9 782	1 102	-	-	-

1) Gebietsstand am 30. Juni 1963. — 2) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961.

Gemeinden und deren Einwohner am 30. Juni 1963<sup>1)</sup> nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

4. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und Lohnsummensteuer erheben

Gemeindegrößenklasse <sup>2)</sup> (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohner)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Zahl der Gemeinden												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr ....	8	-	-	4	1	-	-	-	-	1	1 <sup>3)</sup>	1
200 000 — 500 000 ..	8	2	1	4	1	-	-	-	-	-	- <sup>4)</sup>	-
100 000 — 200 000 ..	14	-	1	11	-	1	-	-	-	-	-	-
50 000 — 100 000 ..	18	1	3	11	-	3	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	11	-	3	3	1	4	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>59</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>33</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr ....	6	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	68	3	5	52	6	2	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	71	2	5	56	5	3	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	122	1	12	55	21	31	-	2	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	91	-	10	30	21	30	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	77	-	7	17	18	35	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	169	-	12	22	33	102	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	388	1	10	7	58	312	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>992</b>	<b>7</b>	<b>61</b>	<b>245</b>	<b>162</b>	<b>515</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>1 051</b>	<b>10</b>	<b>69</b>	<b>278</b>	<b>165</b>	<b>523</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
Einwohnerzahl in 1 000												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
500 000 und mehr ....	7 885	-	-	2 585	694	-	-	-	-	1 851	578 <sup>3)</sup>	2 177
200 000 — 500 000 ..	2 385	507	241	1 424	212	-	-	-	-	-	- <sup>4)</sup>	-
100 000 — 200 000 ..	2 049	-	113	1 621	-	172	-	-	-	-	143	-
50 000 — 100 000 ..	1 381	75	194	861	-	252	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	454	-	132	138	45	140	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>14 155</b>	<b>582</b>	<b>680</b>	<b>6 629</b>	<b>951</b>	<b>563</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1 851</b>	<b>721</b>	<b>2 177</b>
<b>Kreisangehörige Gemeinden</b>												
50 000 und mehr ....	369	-	-	369	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 — 50 000 ..	2 050	73	163	1 584	181	48	-	-	-	-	-	-
10 000 — 20 000 ..	1 016	27	61	827	61	40	-	-	-	-	-	-
5 000 — 10 000 ..	890	11	85	413	153	213	-	15	-	-	-	-
3 000 — 5 000 ..	379	-	45	127	85	116	-	-	-	-	-	-
2 000 — 3 000 ..	197	-	19	46	45	87	-	-	-	-	-	-
1 000 — 2 000 ..	250	-	19	35	49	147	-	-	-	-	-	-
unter 1 000 ..	204	0	7	6	36	156	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>5 348</b>	<b>111</b>	<b>399</b>	<b>3 407</b>	<b>609</b>	<b>806</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gemeinden insgesamt ...</b>	<b>19 503</b>	<b>694</b>	<b>1 079</b>	<b>10 037</b>	<b>1 560</b>	<b>1 369</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>1 851</b>	<b>721</b>	<b>2 177</b>

1) Gebietsstand am 30. Juni 1963. — 2) Zuordnung nach der Volkszählung am 6. Juni 1961. — 3) Bremen. — 4) Bremerhaven.



## Fachserie L:

# Finanzen und Steuern

### Reihe 1: Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden

**I. Haushaltspläne** (jährlich). Beginnend mit den Angaben für 1961 werden hier die Haushaltsansatzzahlen von Bund, Ländern und Gemeinden veröffentlicht. **II. Jahresabschlüsse**. Jährlich je ein Heft über Staatsfinanzen und Kommunalfinanzen (Rechnungsergebnisse). Unregelmäßig, mit Ergebnissen für mehrere Jahre, ein Heft über öffentliche Finanzwirtschaft. **III. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft** (vierteljährlich). Angaben über die Investitionsausgaben und Schuldenbewegung bei den Gemeinden, die künftig um entsprechende Angaben für Bund und Länder ergänzt werden. **IV. Finanzausgleich**. Finanzstatistische Ergebnisse über die allgemeinen Finanzausweisungen und Umlagen (jährlich) sowie über die allgemeine Umlage der Landkreise (jährlich). In unregelmäßigen Zeitabständen Einzeluntersuchungen über Aufgaben- und Lastenverteilung (Speziallastenausgleiche, z. B. Schulwesen, Fürsorgewesen).

### Reihe 2: Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

Die Reihe bringt vierteljährliche Ergebnisse über die kassenmäßigen Einnahmen aus Steuern.

### Reihe 3: Schulden und Vermögen von Bund, Ländern und Gemeinden

**I. Schulden** (jährlich). Angaben über Inland- und Auslandschulden nach Schuldenarten. **II. Vermögen** (vorgesehen).

### Reihe 4: Personal von Bund, Ländern und Gemeinden

In einem jährlich erscheinenden Heft werden Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern und Gemeinden (einschl. ihrer rechtlich unselbständigen Wirtschaftsunternehmen) sowie der Bundesbahn und der Bundespost veröffentlicht.

### Reihe 5: Sonderbeiträge zur Finanzstatistik

In dieser Reihe werden Ergebnisse von Einzeluntersuchungen über die Finanzierung bestimmter Aufgabengebiete (z. B. Hochschulen, Wohnungsbau, Straßenwesen) veröffentlicht, soweit es sich nicht ausschließlich um Darstellungen über Finanzausgleichsfragen (vgl. Reihe 1/IV) handelt.

### Reihe 6: Einkommen- und Vermögensteuern

**I. Einkommen- und Körperschaftsteuer** (unregelmäßig). **II. Lohnsteuer** (unregelmäßig). **III. Vermögensteuer** (unregelmäßig). **IV. Einheitswerte der gewerblichen Betriebe** (unregelmäßig). **V. Erbschaftsteuer** (bis 1962 jährlich).

### Reihe 7: Umsatzsteuer

In einem bis 1962 jährlich erschienenen Heft wurden Angaben über die Zahl der Steuerpflichtigen, den Gesamtumsatz und die Umsatzsteuer veröffentlicht. In unregelmäßigen Abständen werden außerdem die steuerpflichtigen Umsätze nach Steuersätzen, die steuerfreien Umsätze nach Befreiungsvorschriften sowie die Rechtsformen dargestellt.

### Reihe 8: Verbrauchsteuern

Eine zusammenfassende Darstellung über den Verbrauch und die Besteuerung erscheint nur in längeren Zeitabständen.

In zeitlich kürzerer Berichtsfolge erscheinen folgende Einzeltitel: **I. Tabaksteuer** (monatlich, halbjährlich). **II. Biersteuer** (monatlich, jährlich). **III. Mineralölsteuer** (jährlich). **IV. Branntweinmonopol** (jährlich). **V. Schaumweinsteuer** (vierteljährlich). **VI. Kleinere Verbrauchsteuern** (jährlich 7 Berichte). Angaben über Besteuerung von Zucker, Salz, Leuchtmitteln, Zündwaren, Spielkarten, Essigsäure, Süßstoff.

### Reihe 9: Realsteuern

**I. Realsteuervergleich** (jährlich). Darstellung des Aufkommens aus Grundsteuern und Gewerbesteuer, der Grundbeträge und Hebesätze sowie der Streuung der Realsteuerhebesätze. **II. Gewerbesteuer** (unregelmäßig). Die erstmals seit 1938 für 1958 durchgeführte Statistik enthält Angaben über die Steuerpflichtigen, den Gewerbeertrag, das Gewerbekapital und die Steuermeßbeträge (Gewerbesteuerhauptstatistik), die Zerlegung der Steuermeßbeträge, die Hebesätze und das Steuersoll (Gewerbesteuermeßbetragstatistik) und die Lohnsumme, Steuermeßbeträge und Lohnsummensteuer (Lohnsummensteuerstatistik).

**Prospekte** mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz, Postfach 1150, erhältlich.

---

**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ**